


ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Hörsten
Vielseitiges Familienhaus
Bj. '74, ca. 250 m² Wfl., 8 Zi., 4 Bäder, top gepflegt, 2 Garagen, auf 3.072 m² Grdst. Gas 2017, VA 187,9 kWh, F **680.000 €**
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue SÜDERELBE

Nr. 3 | 76. Jahrgang | 17. Januar 2026

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de


SKODA

Ganz leicht zur Balance finden.
Beim großen Skoda Buffet!

Unser erstes Highlight des Jahres & Sie sind herzlich eingeladen:
Am 24.01.2026 von 10 bis 16 Uhr!
Autohaus H. Tietjen KG
Ostmoorweg 1 Alte Dorfstr. 135
21614 Buxtehude 21684 Stade
Tel.: 04161 866780 Tel.: 04141 544500
bux@auto-tietjen.de std@auto-tietjen.de

NEUENFELDE

Die Bürgervertretung Neuenfelde-Cranz-Francop hat seit rund einem Jahr mit Norbert Dierks und Gundel Detels ein neues Sprecherpaar, das Manfred Hoffmann ablöst.

Mehr Informationen auf Seite 3

SÜDERELBE

Der Ausschuss SIGI befasste sich in der ersten Sitzung des Jahres mit der medizinischen Notfallversorgung im Bezirk.

Mehr Informationen auf Seite 5

BOSTELBEK

Im Zuge des Ausbaus der Radroute 10 wurden Am Radeland West umfangreiche Umbauarbeiten durchgeführt. Nun übt die Partei VOLT Kritik.

Lesen Sie auf Seite 16

NEUGRABEN

Der Ladesäulenausbau im Bezirk Harburg schreitet immer weiter voran. SPD und Grüne fordern eine umfassendere Berücksichtigung weiterer Gebiete.

Erfahren Sie mehr auf Seite 18

Zunehmende Vermüllung an Laufstrecke

SPD und Grüne fordern mehr Mülleimer

■ (mk) Hausbruch. Die Laufstrecke am Sportplatz Jägerhof wird von vielen Bürgern regelmäßig für sportliche Aktivitäten genutzt. Es fällt dabei auf, dass bestehende Mülleimer teilweise abgebaut wurden. Nach Aussagen von Nutzern befinden sich entlang der gesamten Strecke aktuell stellenweise keine oder nicht mehr ausreichend Mülleimer. Dies führe dazu, dass Läufer anfallenden Müll (z. B. Verpackungen, Taschentücher oder Getränkebehälter) nicht ordnungsgemäß entsorgen können.

In der Folge kommt es zunehmend zu Verunreinigungen entlang der Strecke, was sowohl das Stadtbild als auch die Umwelt beeinträchtigt, heißt es in einem Antrag von SPD und Grünen für die Bezirksversammlung. Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung gebeten, gemeinsam mit der Stadtreinigung Hamburg (SRHH) zu prüfen und zeitnah dafür zu sorgen, dass entlang der Laufstrecke am Sportplatz Jägerhof wieder ausreichend Mülleimer installiert werden.



SPD und Grüne fordern, dass entlang der Laufstrecke am Sportplatz Jägerhof wieder ausreichend Mülleimer installiert werden Foto: mk

„Wir möchten für die Bewohner im Stadtteil ein Ankerpunkt sein“

Neujahrsempfang des TV Fischbek 2026



Emotionaler Höhepunkt des Neujahrsempfanges war die Übergabe des Süderelbe-Thalers an Angelika Czaplin-ski (m.) durch die Bezirksabgeordneten Beate Pohlmann und Lars Frommann Foto: M. Nehls

■ (mk) Fischbek. 52 Gäste folgten der Einladung des TV Fischbek zum Neujahrsempfang am 12. Januar im Quartiershaus „de Stuuv“ am Fischbeker Ohrnschw. Die geringere Resonanz auf dieses Ereignis als in den letzten Jahren waren noch den Widrigkeiten des Wintersturmtefs „Elli“ geschuldet. Glatteis und Schnee ließen so manchen Gast Abstand nehmen von einem Besuch des Neujahrsempfanges. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Der Vereinsvorstand des TV Fischbek erinnerte die Besucher aus Sport, Verwaltung und Harburger Regionalpolitik auf wichtige Ereignisse 2025 und gab einen Ausblick für das laufende Jahr 2026.

Fortsetzung auf Seite 14



Auch Bezirksamtsleiter Christian Carstensen (2. v.l.) gehörte zu den Besuchern des Neujahrsempfanges Foto: M. Nehls


heimWatt
Die richtige Entscheidung.

ENERGIE-AKTIONSTAGE

Photovoltaik, Wärmepumpe, Speicher & HEMS kombinieren und sparen. Besuche uns: Huskoppel 5, 21376 Salzhäusen

www.heim-watt.de

23.-25. Januar

Freitag: 10-17⁰⁰ Samstag: 10-17⁰⁰ Sonntag: 12-17⁰⁰

Vortrag und Miniclub

■ (mk) Fischbek. Pastor Jörg Pegelow wird am 29. Januar ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Corneliusgemeinde als Weltanschauungsbeauftragter der Nordkirche aus seiner Arbeit zu fundamentalistischen christlichen Szenen berichten. Denn seit einigen Jahren gibt es ein verstärktes Miteinander christlich-fundamentalistischer Akteure mit rechten und rechtsextremen Kreisen: Die Bibel wird als Steinbruch für antiliberalen und antidemokratischen Ziele ausgebeutet. Jesus Christus würde vereinnahmt, um Nächstenliebe nur noch auf jene zu beschränken, die den rechten Pass haben. Nach einem Vortrag wird Zeit für Rückfragen und Diskussion sein. Darüber hinaus lädt die Corneliusgemeinde jeden Dienstagvormittag Eltern mit ihren kleinen Kindern (zwischen sechs Monaten und zwei Jahren) in den Miniclub mit Steffi ein. Es wird gemeinsam gesungen, gespielt und gefrühstückt. Eltern können sich austauschen und die Kinder haben viel Spaß. Der Miniclub freut sich immer über Zuwachs.

Orient Kunst Galerie Jesteburg
Erlesene Wohnkultur in Jesteburg
Das Fachgeschäft Ihres Vertrauens
  
Teppichwäscherei
Kostenfreier Abhol- & Bring-Service
Teppich-Wäscherei und Meister Reparaturwerkstatt.
  
An- und Verkauf von Teppichen
www.m-rakhshan.de info@m-rakhshan.de
Tel. 04183 - 77 88 940
Tel. 0175 - 7757604
Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg
SCHON FREITAG-ABENDS ONLINE!

www.neurruf.de

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Seit über 50 Jahren
Der Meister kommt selbst! Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de **www.gollnast.de**

SPD Fraktion Harburg Soziale Politik für Dich.
Sprechstunde der SPD-Fraktion
22. Januar 17 Uhr
JoLa im BGZ
Am Johannisland 2 | 21147 Hamburg
SPD-Fraktion Harburg | Harburger Rathausplatz 1 | 21073 Hamburg
www.spd-fraktion-harburg.de | info@spd-fraktion-harburg.de

Treppenlift

**Bundesweiter Service,
24 Stunden,
365 Tage im Jahr**

► Service bundesweit
► Kurze Lieferzeiten
► Sehr preiswert

**Neu oder
gebraucht**

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Auch zur Miete

„Patientenverfügung /Vorsorgevollmacht“

■ (mk) Neuwiedenthal. Das DRK-Nachbarschaftscafé Neuwiedenthal lädt ein zu dem Vortrag „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“. Als Vortragende ist Claudia Michehl von der Verbraucherzentrale Hamburg vorgesehen. Der Eintritt ist frei.
Datum: Donnerstag, der 22. Januar, 15 bis 17 Uhr (Einlass 14.50 Uhr). Ort: im Striepensaal, Striepenweg 40, Neuwiedenthal.
Das Nachbarschaftscafé des DRK Hamburg-Harburg findet jeden vierten Donnerstag im Monat im Striepensaal zu unterschiedlichen Themen statt.

Anzeigenschluss Donnerstag 15.00 Uhr

WER GIBT UNS EIN neues Zuhause?

Cookie

Loki

Doré

HAMBURGER TIERSCHUTZVEREIN
VON 1841 E. V.

Bei Interesse: Rückfragen an den Hamburger Tierschutzverein unter (040) 2 111 06-6
für weitere Informationen: hamburger-tierschutzverein.de

„Die Heide in Bewegung erleben und gute Vorsätze umsetzen!“

10. WINTER-Heidelauf am 18. Januar

■ (mk) Neu Wulmstorf. Am 18. Januar können die guten Vorsätze für mehr Bewegung im neuen Jahr optimiert werden. Warum? Dann findet der 10. WINTER-Heidelauf der DLRG und SPD statt. Um 11 Uhr sind alle herzlich eingeladen, die Wulmstorfer und Fischbeker Heide sportlich ambitioniert oder gemütlich motiviert zu erobern. Die landschaftlich schöne Strecke von 10,5 km ist anspruchsvoll und abwechslungsreich. Eine vielleicht winterliche Heide wartet also auf ein bunt gemischtes Startfeld von der Laufexpertin bis zum Gelegentlich-Jogger und den Walkerinnen und Wanderern. Start- und Zielbereich befindet sich auf der Rückseite des Sportzentrums Bassental. Dusch- und Umkleieräume stehen ausreichend zur Verfügung. Pfeilmarkierungen aus Sägespänen geben eine gute

Orientierung über die gesamte Strecke bis zum Ziel zurück zur Sportanlage. Um 11 Uhr fällt für alle Beteiligten der Startschuss. Ab 9 Uhr können



Am 18. Januar geht der 10. Neu Wulmstorfer Winterlauf über die Bühne
Foto: SPD

die Teilnehmer sich direkt vor Ort melden und werden vom Lauf-Organisator Team der SPD mit allen Informationen und einer Startnummer versehen. Um eine vorherige Anmeldung bei Tobias Handtke unter heidelauf@gmx.de wird gebeten und erleichtert die Planung für die Ehrenamtlichen. Wie bei den vergangenen Veranstaltungen beträgt die Startgebühr 5 Euro. Dafür dürfen die Teilnehmer sich hinterher über einen Teller deftige Suppe freuen, frisch aus der DLRG-Feldküche. „Die frisch zubereitete Suppe schmeckt auch ohne sportliche Anstrengung und wird für alle Besucher zu einem sportlich fairen Preis angeboten“, verspricht Matthias Groth von der DLRG. Auf der Hälfte der Strecke bietet ein Streckenposten eine kleine Stärkung mit Obst und Getränken.

Sprechstunde Bezirks-Seniorenbeirat

■ (au) Harburg/Süderelbe. Als Interessenvertretung kümmert sich der Bezirks-Seniorenbeirat um die vielfältigen gesellschaftlichen Belange der älteren Menschen im Bezirk Harburg. Für deren Anliegen bietet der Beirat folgende Sprechstundentermine im Januar und Februar an:
– Soziales Dienstleistungszentrum (SDZ), Harburger Rathausforum 1, Raum 3.016 (3. Stock), barrierefrei zugänglich; jeden Dienstag, 10 bis 12 Uhr (13., 20. und 27. Januar; 3., 10., 17. und 24. Februar)
– Bücherhalle Harburg, Eddelbüttelstraße 47a, jeden 4. Freitag im Monat, 10 bis 12.30 Uhr (23. Januar; 27. Februar).

Wo rollt's und wo nicht?

■ (sl) Harburg. Der ADFC lädt am 21. Januar zu einer Diskussion in die Harburger Bücherhalle, Eddelbüttelstraße 47a, ein. Von 18.30-20.30 Uhr geht es um das Thema „Wo rollt's und wo nicht?“. An welchen Stellen im Hamburger Süden hat sich das Radfahren verbessert? Wo bleibt weiterhin viel Handlungsbedarf? Fünf Mitglieder der ADFC-Bezirksgruppe Harburg stellen aus persönlichen Perspektiven anhand vieler Fotos konkrete Alltagssituationen aus Harburg und Neugraben vor. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung per E-Mail an harburg@hamburg.adfc.de wird gebeten, aber eine spontane Teilnahme am Vortrag ist auch möglich.

Stepptanz erleben Workshop mit Soufjan Ibrahim

■ (mk) Neugraben. Am 15. Februar 2026 wird es rhythmisch in der Theaterschule Neugraben: Der bekannte Musicaldarsteller und Tänzer Soufjan Ibrahim lädt zu einem mitreißenden Stepptanz-Workshop ein. Eine besondere Gelegenheit für alle, die Lust haben, Tanz, Musik und Rhythmus auf neue Weise zu erleben. Der Workshop richtet sich an Erwachsene sowie Jugendliche ab 13 Jahren und ist ausdrücklich auch für Anfänger geeignet. Vorerfahrung ist nicht erforderlich, ebenso werden keine Steppschuhe benötigt – bequeme Schuhe reichen vollkommen aus. Im Mittelpunkt stehen der Spaß an der Bewegung, das Rhythmusgefühl und das gemeinsame Erarbeiten erster Stepptanz-Elemente und kleiner Kombinationen.

Ibrahim, der auf zahlreichen Musicalbühnen zu Hause ist, vermittelt die Grundlagen des Stepptanzes auf motivierende und leicht verständliche Weise. Mit viel Charme, Fachwissen und Bühnenerfahrung schafft er eine offene Atmosphäre, in der sich alle Teilnehmer wohlfühlen und ausprobieren können. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Die Plätze sind begrenzt, daher wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Mit diesem Workshop bietet die Theaterschule Neugraben erneut ein besonderes Highlight für Tanz- und Theaterbegeisterte und alle, die einfach etwas Neues ausprobieren möchten. Anmeldungen bitte über die Website der Theaterschule Neugraben: www.theaterschule-neugraben.de.



Der bekannte Musicaldarsteller und Tänzer Soufjan Ibrahim lädt zu einem mitreißenden Stepptanz-Workshop ein
Foto: Theaterschule Neugraben

Musikalische Angebote zur Passionszeit Konzerte in Michaelis- und Thomaskirche

■ (mk) Neugraben/Hausbruch. In den Kirchen wird im Frühjahr nicht allein das Osterfest begangen, sondern eben auch das dramatische Ereignis, das dem Ostereignis vorangegangen ist: Dem furchtbaren Tod des Wanderpredigers Jesus aus dem jüdischen Nazareth.
In der Michaeliskirche (Cuxhavener Straße 323, 21149 Hamburg) gibt es folgende musikalische Angebote zu dieser sogenannten Passionszeit (die mit dem Aschermittwoch beginnt, sich also unmittelbar an die ausgelassene Karnevalszeit anschließt):
Sonntag, 8. März, 18 Uhr: Jan Kehrberger, Passionsmusik nach dem Lukasevangelium für Stimme, voice flute und Harmonium;

Sonntag, 15. März, 18 Uhr: Orgelmusik zur Passion von Johann Sebastian Bach (mit Jan Kehrberger);
Sonntag, 21. März, 18 Uhr: Heinrich Schütz, Matthäuspassion (mit dem ensemble magistral).
Und in der Thomaskirche (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg) gibt es am Karfreitag, 3. April, um 15 Uhr Musik und Text zum Tod Jesu. Chöre der beiden Kirchengemeinden singen neben liturgischen Stücken von Byrd, Gounod und Monteverdi auch Frühlingslieder von Mendelssohn, Orff, Brahms und Schubert.
Wer hieran mitwirken möchte, wende sich gerne an Kantor Jan Kehrberger, jankehrberger@web.de oder 0176 84962025.

JoLa Afterwork – gemeinsam entspannt in den Feierabend Neues Feierabendformat im Kulturhaus

■ (mk) Neugraben. Am 29. Januar von 17 bis 22 Uhr lädt das Kulturhaus Süderelbe zum JoLa Afterwork ein und öffnet das JoLa als Treffpunkt für alle, die den Arbeitstag in angenehmer Atmosphäre ausklingen lassen möchten. Bei kühlen Getränken, guter Musik und netten Gesprächen können Besucherinnen und Besucher den Feierabend im Stadtteil gemeinsam genießen.
Beim JoLa Afterwork steht das Zusammensein im Vordergrund: Ob alleine, mit Kollegium, Freundeskreis oder Nachbarschaft – alle sind eingeladen, vorbeizuschauen, anzukommen und abzuschalten. Wechselnde DJs sorgen bei jedem Termin für ein anderes musika-

lisches Motto, das von entspannt bis tanzbar reicht und dem Abend seinen ganz eigenen Charakter verleiht.
„Das JoLa Afterwork macht das Kulturhaus Süderelbe erlebbar als offenen Ort für Austausch, neue Begegnungen und unkompliziertes Miteinander im Quartier“, sagt Initiator Julius Detlefsen, der seit Ende 2025 für die Programmarbeit im JoLa zuständig ist. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und den Feierabend genießen.
Donnerstag, 29. Januar 2026, 17 bis 22 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2 (EG), 21147 Hamburg.

„Benefiz“ – Geschichten von Zusammenhalt & Freundschaft Sabine Lehmbeck liest im Kulturhaus

■ (mk) Neugraben. Am 23. Januar um 19.30 Uhr lädt das Kulturhaus Süderelbe zu einer Lesung mit der Autorin Sabine Lehmbeck in die Kulturhaus-Schmökerei ein. Im Mittelpunkt des Abends steht ihr Roman „Benefiz“, in dem acht Frauen und ihre sehr unterschiedlichen Lebenswege im Fokus stehen.
Acht Frauen, acht Lebensgeschichten – jede geprägt von eigenen Erfahrungen, Beziehungen und Wünschen, doch verbunden durch den Mut zum Zusammenhalt. In „Benefiz“ verwebt Sabine Lehmbeck die Schicksale ihrer Protagonistinnen zu einem facettenreichen Panorama weiblicher Lebenswelten und nimmt Themen wie Armut und Reichtum, Migration und Frauenrechte in den Blick.

Der Roman zeigt, wie Freundschaft, Solidarität und ein Augenzwinkern auch in schwierigen Zeiten Halt geben können. Mit warmherzigem Stil begleitet Lehmbeck ihre Figuren durch Krisen und Hoffnungen, Zweifel und Zuversicht – ernst und unterhaltsam zugleich und mit viel Hamburger Lokalkolorit.
Tickets für 12 Euro (Soli-Preis 9 Euro, Förderpreis 16 Euro) gibt es online über die Website des Kulturhauses. Gerne auch mit Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder über die Tickethotline 040 7960048. Restkarten an der Abendkasse.
Freitag, 23. Januar 2026, 19.30 Uhr in der Kulturhaus-Schmökerei im Kulturhaus Süderelbe, JoLa, Am Johannisland 2, EG, 21147 Hamburg.



Am 23. Januar um 19.30 Uhr lädt das Kulturhaus Süderelbe zu einer Lesung mit der Autorin Sabine Lehmbeck in die Kulturhaus-Schmökerei ein
Foto: privat

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

vom 17. Januar bis 24. Januar 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 17.01.2025	Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Tel. 701 86 82, ulen.apotheke@yahoo.de
Sonntag, 18.01.2025	LUNA Apotheke (Wilhelmsburg) Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754 11 11, kontakt@luna-apotheke.hamburg
Montag, 19.01.2025	Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Straße 28–30, Tel. 75 73 22, wilhelmsburger-apotheke@gmx.de
Dienstag, 20.01.2025	Distel-Apotheke (Wilhelmsburg) Krieterstraße 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01, service@distel-apotheke-hh.de
Mittwoch, 21.01.2025	Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de
Donnerstag, 22.01.2026	Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0, info@striepen-apotheke.de
Freitag, 23.01.2026	Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld) Heimfelder Straße 42, Tel. 790 53 25, apotheke.niedersachsenhaus@gmail.com
Samstag, 24.01.2026	Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
DRK-Hausnotruf 1 92 19
Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
Gift-Information-Nord. 0551-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale 11 61 17
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

„Um etwas zu erreichen, braucht es meist einen langen Atem“

Alte und neue Führungsspitze der Bürgervertretung im RUF-Interview

■ (mk) Neuenfelde. Eine Ära geht zu Ende: Manfred Hoffmann war fast fünf Jahrzehnte Sprecher der Bürgervertretung Neuenfelde-Francop-Cranz und hat noch länger in verantwortlichen Positionen der SPD gewirkt. Norbert Dierks hat Anfang letzten Jahres zusammen mit Gundel Detels die Sprecherrolle in der Bürgervertretung übernommen und ist ebenfalls im SPD-Distrikt tätig. Im Gespräch mit dem Neuen RUF erzählen die beiden von ihrem Engagement und der aktuellen Situation in beiden Tätigkeitsfeldern.

Neuer RUF: Herr Hoffmann, seit der Gründung der Bürgervertretung in den 1970er-Jahren waren Sie deren Sprecher. Anfang letzten



Nach einem „Lehrjahr“ sind Norbert Dierks und Gundel Detels die neuen Sprecher der Bürgervertretung Neuenfelde-Francop-Cranz

Foto: Bürgervertretung

Jahres haben Sie diese Aufgabe an das neue Sprecher-Duo abgegeben. Wie geht es Ihnen damit?

Manfred Hoffmann: Sehr gut! Die Bürgervertretung hat die Nachfolgefrage bestens gelöst. Sie wird ihre Arbeit folglich im wohlverstandenen Interesse der Bewohner von Neuenfelde, Francop und Cranz fortsetzen

Neuer RUF: Sie, Herr Dierks, sind seit Anfang 2025 Sprecher der Bürgervertretung. Haben Sie in diese Aufgabe schon hineingefunden?

Norbert Dierks: Naja, zum einen sind wir jetzt ein „Sprecher-Duo“ – mit Gundel Detels habe ich eine Person an meiner Seite, die aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit in der Hamburger Senatskanzlei reichlich Erfahrung mit Gremienarbeit hat und zudem in Neuenfelde gut vernetzt ist. Zum ande-

ren hatten wir beide 2024 eine Art „Lehrjahr“ vor unserer endgültigen Entscheidung erbeten, in dem Manfred Hoffmann uns an die Aufgabe herangeführt hat. Und auch jetzt können wir uns ab und an auf seine Hilfe verlassen, insbesondere wenn es um das Knüpfen von Beziehungen geht. Vor allem aber: Neben uns beiden als Sprecher gibt es derzeit 14 weitere Mitglieder der Bürgervertretung, die aktiv und konstruktiv bei der Sache sind. Da ist viel Kompetenz versammelt: über verantwortliche Positionen in Vereinen und Institutionen, über berufliche Tätigkeiten, oder auch einfach durch Lebenserfahrung. Vor allem aber handelt es sich um Personen, die vielerlei Kontakte in

unseren Orten haben und deshalb wissen, was die Menschen bewegt. Und wir haben neue Mitglieder gewinnen können.

Neuer RUF: Sie sind also zufrieden mit dem, was Sie im ersten Jahr erreicht haben?

Norbert Dierks: Es geht ja oft erst einmal darum, Themen und Ziele zu benennen, von denen wir meinen, dass sie im allgemeinen Interesse der Bürger sind und dann entsprechend Stellung zu beziehen. Um etwas zu erreichen, braucht es meist einen langen Atem, manchmal benötigt man die Öffentlichkeit, meistens läuft es eher über die direkten Kontakte zu Verwaltung und Politik. Das eine oder andere haben wir im vergangenen Jahr erreicht, z.B. die Verlängerung der Buslinien 550 und 2040 bis zu den Finkenwerder Landungsbrücken oder die noch nicht per-

fekte, aber doch verbesserte Mahd an den alten Deichen. Anderes ist noch „in Arbeit“ oder Dauerthema, etwa die „Ertüchtigung“ des Neuenfelder Fährdeichs für Fahrradfahrer und Fußgänger, die Parkplatzsituationen am Ortseingang Cran- und am Neuenfelder Fährdeich/Damm, die Sozialeinrichtungen in der Seehofsiedlung und vieles anderes.

Neuer RUF: Sie, Herr Hoffmann, haben lange Zeit Ämter und Posten in der SPD übernommen. Und Sie, Herr Dierks, sind Beisitzer im aktuellen Distriktsvorstand. War und ist das eigentlich mit der Aufgabe als Sprecher der Bürgervertretung vereinbar?

Manfred Hoffmann: Die Mitglieder der Bürgervertretung sahen und sehen das offenbar nicht als Problem, solange die Überparteilichkeit gewahrt ist. Die Bürgervertretung ist eine lokale Interessenvertretung ohne irgendwelche parteipolitischen Interessen.

Norbert Dierks: Das sehe ich genauso. Wir haben zwar bei einzelnen Treffen Politiker zu Gast, von der SPD, aber natürlich auch von anderen Parteien. So war im November Britta Ost, Mitglied der Fraktion „Die Grünen/Bündnis 90“ in der Bezirksversammlung Harburg zum Thema „Fahrradwege“ bei uns, jetzt im Februar kommt André Trepoll von der CDU für ein Gespräch. Die meisten Mitglieder engagieren sich neben der Bürgervertretung in unterschiedlichen Parteien, Vereinen und Einrichtungen. Die Zusammenarbeit bei den Zielen der Bürgervertretung wird dadurch aber nicht beeinträchtigt.

Neuer RUF: Herr Hoffmann, Sie sind fast ihr ganzes Leben Mitglied der SPD: Wie zufrieden sind Sie mit dem aktuellen Zustand der SPD, wie er in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird?

Manfred Hoffmann: Die SPD ist meines Erachtens nach wie vor die Partei mit den besten Antworten und Konzepten zu wichtigen politischen Themen und Problemen, wie z.B. „Kriminalitätsverhütung vor Ort“, „gezieltes Vorgehen gegen organisierte Kriminalität“, „Verbesserung des Schulwesens und der Kinderbetreuung“, „Steuerung der Zuwanderung“, „Lebenswerte Städte mit bezahlbarem Wohnraum“ usw. Ich würde mir allerdings wünschen, dass die parteiführenden Gremien diese Positionen parteiintern und in der Öffentlichkeit deutlicher werbend und erklärend zur Geltung bringen, um so die nötigen

parlamentarischen Mehrheiten zur Umsetzung zu erreichen. Und auch das will ich sagen: Die SPD ist immer noch die wichtigste politische Kraft in Deutschland, um die parlamentarische Demokratie gegen ihre Feinde von der extremen Linken und der womöglich wieder „salonfähig“ werdenden extremen Rechten zu verteidigen.

Neuer RUF: Und was sagen Sie zu den Streitigkeiten der vergangenen Zeit in der Kreis-Harburg-SPD?

Manfred Hoffmann: Dazu steht mir derzeit kein wertender Kommentar zu. Natürlich ist es unerfreulich, wenn nach außen hin das Bild einer nicht einträchtigen Partei entsteht. Vom politischen Gegner und in „Stammtisch-Gesprächen“ wird so etwas gerne aufgegriffen. Das ist auch für unsere Arbeit hier im Hamburger Alten Land und Moorborg nicht gerade förderlich. In bin aber überzeugt, dass die Kreis-SPD nicht nur nach innen, sondern auch in der Außenwahrnehmung zu Geschlossenheit und Solidarität schnell zurückfinden wird.

Neuer RUF: Und wie zufrieden sind Sie, Herr Dierks, mit Ihrem Engagement in der Neuenfelder Distrikt-SPD?

Norbert Dierks: Es war offenbar so, dass die Arbeit im Distrikt nach der Corona-Zeit noch nicht wieder richtig in Gang gekommen war. Die Neuwahl des Vorstandes im April 2024 mit Ermiya Cyger als Vorsitzendem und einer ganzen Reihe junger Neu-Mitglieder hat da einen Schub gebracht. Die SPD Neuenfelde ist wieder mit wichtigen und richtigen Themen an die Öffentlichkeit gegangen. Umso mehr bedauern wir es allerdings, dass dadurch die Basisarbeit, also das Mitwirken der rund 50 Mitglieder, nicht belebt wurde. Zu erkennen an den Distriktsversammlungen, von denen es im letzten Jahr nur wenige mit minimaler Beteiligung gegeben hat. Herr Hoffmann und ich haben deshalb in der zweiten Jahreshälfte den Versuch unternommen, einige „altgediente“ Mitglieder für einen Neustart zu aktivieren. Das hat Ende Oktober zu einer Versammlung mit einer halbwegs ansehnlichen Teilnehmerzahl geführt. Da müssen wir in den nächsten Jahren am Ball bleiben.

Manfred Hoffmann: Distriktsversammlungen bzw. Treffen der Ortsvereine sind entscheidende Grundlage für die politische Willensbildung in der SPD. Zugleich sind aktive Distrikte bzw. Ortsvereine der beste Boden für eine



Seit der Gründung der Bürgervertretung in den 1970er-Jahren war Manfred Hoffmann deren Sprecher

Foto: mk

langfristige Bindung an die Partei. In den letzten Jahren bis in die jüngste Vergangenheit sind manche, die zu unserem Distrikt gehörten, ausgetreten. Die Gründe, die uns in Gesprächen genannt wurden, sind zumeist mit den Themen der Bundespolitik verbunden. Es hat aber offenbar auch an der Wahrnehmung einer einladenden Distriktsarbeit gefehlt. Dafür ist eine nachgehende Kommunikation erforderlich. Die ist aufwendig und muss daher vom gesamten Vorstand und weiteren Mitgliedern geleistet werden, nicht allein von der/dem Vorsitzenden. Denkbar wäre in dem Zusammenhang, bei den demnächst anstehenden Vorstandswahlen auf eine in den Statuten der SPD ausdrücklich vorgesehene „Doppelspitze“ zu setzen, in dem Fall eine Frau und einen Mann. Dabei geht es nicht nur um Arbeitsteilung, sondern auch darum, dass zwei Personen unterschiedliche Zielgruppen ansprechen könnten.

Neuer RUF: Wäre das dann eine Aufgabe für Sie, Herr Dierks?

Norbert Dierks: Nein, falls unser jetziger Vorsitzender wieder kandidiert, wäre sowieso eine Frau gesucht. Aber abgesehen davon: Der/die Vorsitzende vertritt den Distrikt in der Öffentlichkeit. Das ist mit meiner Rolle als Sprecher der Bürgervertretung dann doch nicht vereinbar. Ich will und werde also für den Vorsitz im Distriktsvorstand nicht kandidieren.

Neuer RUF: Wird es denn dafür und für den Vorstand insgesamt genügend Kandidatinnen und Kandidaten geben?

Manfred Hoffmann: Das muss in jedem Fall sichergestellt werden und daran wird gearbeitet.

Neuer RUF: Vielen Dank für das Gespräch.

DBS Immobilien e.K.
Dirk Sauer
GRUNDSTÜCKE
HÄUSER
INVESTMENT

Ihre Immobilie ist bei uns Chefsache

040-791 44 400
www.dbsimmobilien.de

Kaffee, Klönen und Kultur

■ (mk) Neugraben. Am 25. Januar findet um 15 Uhr im Gemeindesaal der Michaeliskirche Neugraben, Cuxhavener Straße 323, ein besonderer Spaziergang mit Bildern und Erinnerungen statt. Uwe Michela erzählt Geschichten anhand von Bildern zu verschwundenen Orten in Hamburg von gestern und heute. Im Anschluss könne Sie bei einem Kaffee Ihre eigenen Geschichten erzählen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Grüne Verkehrssprechstunde

■ (mk) Neugraben. Da die Verkehrssprechstunde der grünen Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Gudrun Schittek am 8. Januar witterungsbedingt ausfallen musste, wird sie am 22. Januar von 18 bis 20 Uhr im Foyer des Kulturhauses Süderelbe nachgeholt. Darüber hinaus findet am 17. Januar am Stand der Grünen von 9 bis 11 Uhr in der Neugrabener Markpassage ebenfalls unter Mitwirkung von Schittek eine Verkehrssprechstunde statt. Laut Mitteilung der Grünen sollen am Stand zu folgenden Fragen Auskunft gegeben werden: zu hvv hop und Einrichtung der hvv hop-App, zur Nutzung der hvv-Prepaid Card, bei der Einrichtung und zur Nutzung der hvv switch-App, zu Fahrplanauskünften, zum Tarif, Deutschlandticket, Seniorenticket und Sozialrabatt und zur Einrichtung und zur Nutzung von meinhv. Für alle anderen Themen rund um den öffentlichen Nahverkehr haben die Grünen selbstverständlich auch ein offenes Ohr!

Beratung über Epilepsie

■ (sl) Harburg. Am Montag, 19. Januar, bietet die BAG Harburg von 13.30 bis 15 Uhr eine Sprechstunde über Epilepsie an. Betroffene beraten Betroffene über Anfallsarten der Epilepsie. Dabei geht es um Epilepsie als „Regenbogen der Symptomaten“, Stigma und Fakten, Anfallsprävention und Handeln bei Anfällen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wo? Im Büro der BAG im ersten Stock des Marktkauf-Centers, Seeveplatz 1, links neben Aldi durch die Glastür im Zwischengang. Mehr Informationen unter der Telefonnummer 7679520 oder per E-Mail an buero@bag-harburg.de.

Zeugen gesucht Unfallfahrerin flüchtete

■ (mk) Neugraben. Am Morgen des 14. Januar ist bei einer Kollision mit einem Pkw eine 45-jährige Fußgängerin schwer verletzt worden. Die mutmaßliche Autofahrerin entfernte sich anschließend unerlaubt vom Unfallort. Die Polizei sucht Zeugen. Den bisherigen Erkenntnissen des eingesetzten Verkehrsunfall-Teams (VUT) der Verkehrsdirektion Innenstadt/West (VD 2) zufolge bog allem Anschein nach eine Frau mit ihrem dunklen, vermutlich schwarzen Pkw vom Süderelbebogen nach rechts in die Cuxhavener Straße ein. Aus noch nicht geklärter Ursache kam es hierbei zu der Kollision mit dem aus Richtung Neugrabener Bahnhofstraße kommenden und bei Grün querenden Fußgängerin. Die mutmaßliche Verursacherin, die momentan nicht weiter beschrieben werden kann, fuhr anschließend in Rich-

tung Niedersachsen davon, ohne sich um die Verletzte zu kümmern. Eine Rettungswagenbesatzung transportierte die Fußgängerin unter anderem mit Verdacht auf ein Schädel-Hirn-Trauma in ein Krankenhaus, wo sie stationär aufgenommen wurde. Lebensgefahr bestand nach bisherigen Erkenntnissen nicht. Das VUT übernahm die Unfallaufnahme vor Ort. Die Ermittlungen werden im weiteren Verlauf von der Verkehrsdirektion Süd (VD 4) geführt. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben und/oder anderweitig Hinweise zu dem verursachenden Fahrzeug bzw. der Fahrerinnen geben können, sich unter der Telefonnummer 040 4286-56789 beim Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.

Platzverweis und Strafverfahren Mann bedrohte Sicherheitsmitarbeiterin

■ (mk) Neugraben. Nach derzeitigem Ermittlungsstand soll in einer haltenden S-Bahn der Linie S3 im S-Bahnhof Neugraben am 10. Januar gegen 10 Uhr ein 55-jähriger Mann versucht haben, einen Tretroller in Richtung einer Sicherheitsdienstmitarbeiterin der DB Sicherheit zu werfen. Die Sicherheitsdienstmitarbeiterin konnte dem geworfenen Tretroller ausweichen, wurde nicht getroffen und nicht verletzt. Im Vorfeld soll der portugiesische Staatsangehörige in der fahrenden S-Bahn auf der Strecke Neuwendenthal – Neugraben Bahnreisende aggressiv belästigt haben. Daraufhin wurde er durch zwei Sicherheitsdienstmitarbeiter auf Grund seines Verhaltens, die S-Bahn im S-Bahnhof Neugraben zu verlassen. Der Tatverdächtige soll un-

einsichtig reagiert, die Sicherheitsdienstmitarbeiterin umgehend mit seinem mitgeführten, metallischen Tretroller beworfen und anschließend die S-Bahn verlassen haben. Der Tatverdächtige konnte durch die angeforderte Bundespolizei noch im S-Bahnhof Neugraben festgenommen werden. Nach zweifelsfreier Identitätsfeststellung und Abschluss der bundespolizeilichen Maßnahmen musste der Tatverdächtige wieder entlassen werden. Er erhielt einen Platzverweis für den Bahnhof Neugraben. Gegen den bereits polizeibekannten Beschuldigten wurde ein Strafverfahren wegen der Straftat „Gefährliche Körperverletzung im Versuch“ eingeleitet. Die weiteren Ermittlungen werden durch den Ermittlungsdienst der Bundespolizeiinspektion Hamburg geführt.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

HARALT
Gruppen und Veranstaltungen für Ältere

LEBENST
EIN
LEBENS
LANG!

HAMBURG
VOLKSHOCHSCHULE

UNSER NEUES PROGRAMM IST DA!

Gemeinsames lernen verbindet.

VHS-Haus HarAlt
Rieckhoffstraße 6
21073 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURG
VOLKSHOCHSCHULE

HNT gründet Schach-Abteilung Start am 4. Februar mit Spielabend

■ (mk) Neugraben. Die Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) erweitert ihr Angebot und gründet eine Schach-Abteilung. Das neue Angebot startet am 4. Februar mit einem wöchentlichen Spielabend, der dann regelmäßig mittwochs ab 19 Uhr im HNT-Klubraum an der Cuxhavener Straße 253 stattfindet wird.

„Es sind alle willkommen, die Freude am königlichen Spiel haben, Hobby-spieler ebenso wie erfahrene Vereinsspieler“, erklärt Norbert Siats, der das neue Schach-Angebot der HNT leitet. „Grundlegende Schach-regeln sollten bekannt sein, alles

Weitere entwickelt sich dann am Brett. Leistungsdruck oder Turnier-zwang gibt es nicht. Bei uns spielt jeder so, wie es für sie oder ihn passt. Der Spaß am Schach und das gemeinsame Spielen in entspannter Atmosphäre stehen ganz klar im Mittelpunkt.“

Da das verfügbare Spielmaterial aktuell noch begrenzt ist, bittet die HNT Interessierte um eine Voran-meldung unter www.hntonline.de/ schach. Zum Start und Reinschnup-pern ist das Angebot erst mal kos-tenlos. Norbert Siats steht unter der E-Mail n.siats@hntonline.de gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Kritik am Winterdienst SPD-Fraktionslose sehen Handlungsbedarf

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Die vier fraktionslosen SPD-Abgeordneten in der Harburger Bezirksversamm-lung haben den Winterdienst bemängelt. Der Schneefall ab dem 2. Januar habe ihrer Meinung nach deutlich gezeigt, dass die Räumdung von Fahr-bahnen sowie insbesondere von Fuß-und Radwegen im Bezirk Harburg unzureichend gewesen wäre. Neben schlecht geräumter Hauptverkehrs-straßen wäre es vor allem auf Gehwe-gen zu gefährlichen Situationen für die Bürger gekommen. Viele Fußwege wären kaum oder gar nicht geräumt gewesen, es bildete sich wiederholt Neuschnee, der durch Minusgrade zu Glätte geführt habe, so die Politiker.

Infolge dessen wäre es zu zahlrei-chen Stürzen gekommen, bei denen sich Menschen verletzt hätten. „Besonders problematisch ist, dass vie-len Hauseigentümerinnen und Haus-eigentümern offenbar nicht bewusst ist, dass sie für die ordnungsgemäße Räumdung und Streuung der angren-zenenden Gehwege verantwortlich sind. Eine ausreichende Kontrolle sowie eine gezielte Information über beste-

hende Pflichten fanden offenbar nicht statt“, kritisieren die Genossen.

Die Kombination aus unzureichen-dem Winterdienst auf öffentlichen Flächen und mangelnder Wahrneh-mung privater Räumpflichten stelle ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar und sei in dieser Form nicht hinnehm-bar. Damit es im nächsten Winter besser laufe, sollten man jetzt schon Maßnahmen ergreifen, so die SPD-Fraktionslosen.

Für die Bezirksversammlung reich-ten sie einen Antrag ein, in dem das Bezirksamt gebeten wird, präventiv für den nächsten Winter eine gezielte Informationskampagne zur Räum- und Streupflicht für Haus-eigentümer zu erarbeiten. Darüber hinaus sollten die bestehenden Kontroll- und Durchsetzungsmaßnah-men zur Einhaltung der Räumpf-lichten überprüft und bei Bedarf verstärkt werden. Die Bezirksver-waltung wird zudem gebeten, dem Stadtentwicklungsausschuss über die ergriffenen Maßnahmen und mögliche strukturelle Verbesserun-gen im Winterdienst zu berichten.



Zweierlei Maß: Zwar ist der Wartebereich der Bushaltestelle Bergheide in Neugraben von Eis und Schnee befreit, für den Geh- und Radweg gilt dies aber nicht
Foto: W. Marsand

System der Notfallversorgung bedürfe grundsätzlich einer Anpassung? Unterschiedliche Sichtweisen im Sozialausschuss

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Der Ausschuss für Soziales, Integra-tion, Gesundheit und Inklusion (SIGI) befasste sich in der ersten Sitzung des Jahres mit der medi-zinischen Notfallversorgung im Bezirk. Auf Antrag der CDU-Bezirksabgeordneten und Ausschuss-vorsitzenden Brit-Meike Fischer-Pinz, die selbst als Oberärztin im Krankenhaus tätig ist, waren Ver-treter der Sozialbehörde eingela-den worden, um – sowohl vor dem Hintergrund wachsender Anwoh-nerzahlen im Bezirk als auch an-gesichts der inzwischen erfolgten Schließung der Notaufnahme des Krankenhauses Groß-Sand – über die perspektivische Planung zur medizinischen Notfallversorgung im Hamburger Süden zu berichten. Dabei sollte dargestellt werden, ob und in welchem Umfang durch den Wegfall der Notaufnahme im Krankenhaus Groß-Sand kurz- und mittelfristig Auswirkungen auf die Notfallversorgung in Harburg und Süderelbe festgestellt werden konnten. Auch sollte erörtert wer-den, wie die Notfallversorgungs-bedarfe angesichts wachsender Bevölkerungszahlen eingeschätzt werden, inwieweit diesbezügliche



Der Ausschuss für Soziales, Integra-tion, Gesundheit und Inklusion (SIGI) befasste sich auf Antrag der CDU-Bezirksabgeordneten und Ausschuss-vorsitzenden Brit-Meike Fischer-Pinz in der ersten Sitzung des Jahres mit der medizinischen Notfallversorgung im Bezirk
Foto: CDU

Kapazitäten perspektivisch aus-gebaut werden müssen und welche konkreten Überlegungen es hierzu von Seiten der Fachbehörde gibt. Marco Kellerhof, Leiter des Amts für Gesundheit in der Sozialbe-hörde, und sein Mitarbeiter Jus-tus Bäumer aus der Abteilung Ver-sorgungsplanung referierten zum Thema und beantworteten die zahlreichen Fragen aus dem Kreis der Abgeordneten und aus dem Publikum, in dem auch einige im Bezirk tätige Ärzte anwesend wa-ren, die ihre Eindrücke aus der Praxis vor Ort schilderten.

Von Seiten der Referenten wurde zunächst dargestellt, dass das Sys-tem der Notfallversorgung grund-sätzlich einer Anpassung bedürfe. Insbesondere hinsichtlich der ho-hen Zahl der ambulanten Fälle seien Strukturänderungen von bundespolitischer Ebene erforder-lich, diesbezügliche Überlegungen seien bereits in Arbeit. Dennoch sei eine Versorgung vor Ort bisher in ausreichender Weise gegeben. Nach Schließung der Notaufnahme in Groß-Sand sei es erwartungs-gemäß zu einem erhöhten Aufkom-men in den anderen Hamburger Notaufnahmen gekommen. Dabei

liege die Zentrale Notaufnahme in Harburg im Vergleichszeitraum mit einer Zunahme von 13% über dem hamburgweiten Durchschnitt (5%), erläuterten die Referenten.

Merkliches Erstaunen löste bei den Zuhörern dessen Information aus, dass die Kapazitäten der Har-burger Notaufnahme durch das aktuelle jährliche Patientenauf-kommen (ca. 48.000 Fälle) bis-her nicht erschöpft sei, sondern dass diese auf bis zu 55.000 Fälle ausgelegt sei. Eftichia Olowson-Saviolaki von der SPD-Fraktion, die als Hausärztin in der medi-zinischen Versorgung vor Ort tä-tig ist, schilderte ihren Eindruck eines bereits stark ausgelasteten Notfallsystems. Die Ausschussvor-sitzende Fischer-Pinz bat die Re-ferenten eindringlich, die Eindrücke aus dem Bezirk mitzunehmen und – gerade auch hinsichtlich der steigenden Bevölkerungszah-len und der demographischen Ent-wicklung im Bezirk – in der Versor-gungsplanung zu berücksichtigen.

Allgemeiner Tenor: Der Ausschuss werde sich mit dem Thema auch weiterhin intensiv befassen, da es von grundlegender Bedeutung für die Bevölkerung vor Ort sei.

Bei dir liegt Sparen im Trend?

bis -25%¹⁾

auf fast den gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder
Mit Gutscheinen vom aktuellen Prospekt.
Für alle nicht im Sale befindlichen Produkte!

SALE FINALE!

bis **-70%**

Einkaufsgutschein im Wert von 10,-

Einkaufsgutschein im Wert von 20,-

Einkaufsgutschein im Wert von 50,-

Einkaufsgutschein im Wert von 100,-

Einkaufsgutschein im Wert von 250,-

Ab einem Einkaufswert von 1.000,- Euro

1) Gültig von 17.01.2026 bis 21.01.2026. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele, Quooker, Gutscheine und Nahrungsmittel. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich.

Dein Trendmöbelhaus
21073 Harburg, Buxtehuder Str. 62

möma

Herzliche Neujahrsgrüße vom Freundeskreis Harburger Theater e.V.

Für 2026 wird um tatkräftige Unterstützung gebeten

■ (ein) Harburg. Mit herzlichen Neujahrsgrüßen meldet sich der Freundeskreis des Harburger Theaters und schaut voller Tatendrang auf das neue Jahr 2026. Der engagierte Verein, der das Theaterleben in Harburg seit fast drei Jahrzehnten unterstützt, wünscht sich für 2026 vor allem eines: Mehr helfende Hände für seine vielfältigen Aktionen. „Wir haben viele Ideen – aber uns fehlt manchmal die Manpower“, sagt Angela Scholz, Vorsitzende des Freundeskreises. Im zurückliegenden Jahr war der Freundeskreis auf zahlreichen Veranstaltungen präsent: Jüngst öffnete sich beim Harburger Weihnachtsmarkt das Türchen am 6. Dezember mit von den Mitgliedern gesponserten Theaterkarten. Auch durch Sponsoring von Theaterkarten im Adventskalender der Lions-Rosengarten zeigte der Verein Präsenz.

Beim Kulturtag bastelten Kinder gemeinsam mit den Mitgliedern für das u.a. laufende Kinderstück: „Die kleine Hexe“. Außerdem besuchten Mitglieder auf ihrer jährlichen Ausfahrt eine Vorstellung im Lichtwerk-Theater in Bergedorf, informierten beim Harburg-Marketing über das Theaterprogramm die ankommenden neuen Studierenden. Im Herbst schmückte der Freundeskreis schon zum zweiten Mal die Schaufenster der HASPA-Filialen mit den neuen Programmplakaten.



Gudrun Perlbach, Angela Scholz und Birgit Grasse (v.l.) vom Freundeskreis des Harburger Theaters aktiv auf dem Harburger Weihnachtsmarkt.

Foto: ein

Ein besonderes Highlight erwartet die Mitglieder am 30. Januar 2026 zur Premiere des neuen Stückes „Die Goldfische“. Der Freundeskreis lädt wieder zum traditionellen Sektempfang im Harburger Theater ab 18.00 Uhr ein. Die aktuelle Spielzeit bietet noch drei weitere Premieren, begleitende Matineen, Comedy & Kabarett und bekannte Gesichter aus den Medien.

Der Freundeskreis Harburger Theater e.V., der 2026 sein 30-jähri-

ges Bestehen mit einer Jahresausfahrt nach Worpsswede feiert, freut sich über neue Akteure, die auf der Mitgliederversammlung am 07. Mai 2026 dabei sind. Den Mitgliedern werden allerlei Vorteile

von vergünstigten Abos über Generalprobenbesuche bis hin zu exklusiven Treffen mit Schauspielerinnen und Regisseurinnen geboten. Wer Lust hat, die Harburger Theaterfamilie zu verstärken, kann sich unter info@freundeskreis-harburger-theater.de melden oder auf der Website www.freundeskreis-harburger-theater.de informieren. Um SchülerInnen und Kindergärten den Besuch ins Harburger Theater zu erleichtern, bittet der Verein um Spenden auf das Konto IBAN: DE80 2075 0000 0060 0417 46, Sparkasse Harburg- Buxtehude.



Bettina Köster, Heidi Stemler und Angela Scholz basteln mit Kindern am Kulturtag.

Foto: ein

Geheimnisse

RUF verlost Tickets für Februar-Aufführung

■ (mk) Hamburg. Eigentlich wollte Fabien bloß einen gemütlichen Abend mit seinen besten Freunden verbringen, den Zwillingen Eric und Jérôme. Doch Eric kommt absichtlich zu früh, um Fabien ein großes Geheimnis anzuvertrauen, das das Leben seines Zwillingsbruders, wie auch sein eigenes, grundlegend verändern wird. In dem Moment, als Eric ins Bad verschwindet, klingelt Jérôme an der Tür, völlig aufgelöst, und will ebenfalls sein Gewissen erleichtern. Auch er hat ein Geheimnis zu beichten, das seinen Bruder betrifft.

Von beiden qua Freundschaftsschwur zum Stillschweigen verpflichtet, versucht Fabien, die Geheimnisse für sich zu behalten und das sich anbahnende völlige Zerwürfnis der beiden Brüder zu verhindern.

In dieser neuen französischen Gesellschaftskomödie, die das Ensemble des St. Pauli Theaters mit voller Slapstick und sarkastischem Wortwitz aufführt, wird man den Fernsehstar Sebastian Bezzel, bekannt nicht zuletzt durch seine Polizistenfigur Eberhofer in der bayrischen Kultserie, in der Doppelrolle der beiden verfeindeten Brüder sehen. Seit drei Jahren hat Bezzel seine Liebe zum Theater wiederentdeckt und stand zuletzt in „Das perfekte Geheimnis“ und „1h22 vor dem Ende“ auf der St. Pauli Theater-Bühne. An seiner Seite als völlig überforderter Freund Fabien – Götz Otto, bekannt als der James-Bond-Bösewicht aus „Der Morgen stirbt nie“. Götz Otto war zuletzt der exzentrische Hamburger Reeder Rasmussen in „Die Carmen von St. Pauli“.

Termine

20. Februar bis 24. Februar sowie 21. und 22. und 24. bis 29. März 2026



Der Neue RUF verlost 2 x 2 Karten für die Aufführung der französischen Gesellschaftskomödie „Geheimnisse“ Foto: Jim Rakete

Voraufführung am 20. Februar | Premiere: 21. Februar 2026
Beginn: 19.30 Uhr, sonntags 18 Uhr
Preise

Voraufführung am 20. Februar 39,90 Euro auf allen Plätzen
Sonntag bis Donnerstag: 12 bis 59 Euro
Freitag und Samstag: 17 bis 65 Euro
Schüler/Studierende und Auszubildende: 50 % des Kartennettopreises
Achtung: Der Neue RUF verlost 2 x 2 Karten für die Vorstellung am 23. Februar (Beginn 19.30 Uhr). An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 28. Januar eine E-Mail mit dem Betreff „Geheimnisse“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Gesundheit

ANZEIGE



Schwere Beine? Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf Nobelpreis-Forschung

Gestresste Füße? Brennen und Kribbeln? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreis-gekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehm frisches Hautgefühl.

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneuheit Restaxil Gel (Apotheke).

Inspiziert von Nobelpreis-Forschung

Trockene, rissige Haut an den Füßen kann die Hautbarriere schwächen und Reizun-



gen begünstigen. Modernste Wissenschaft zeigt: Es kommt auf feine Strukturen in unserer Haut an, die sogenannten Aquaporine – winzige Wasserkanäle in der Haut, die für den Feuchtigkeitstransport verantwortlich sind. Durch die gezielte Aktivierung dieser

Kanäle wird die Haut intensiv mit Feuchtigkeit versorgt. Diese Entdeckung wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Mit dem Inhaltsstoff **Hydagen Aquaporin** baut das neue Restaxil Gel genau auf diesen wissenschaftlichen Erkenntnissen auf.

Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist

Gerade bei einem brennenden Gefühl an den Füßen wünscht man sich oft nur eines: einen schnellen Kühleffekt. Die in Restaxil Gel enthaltene Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** setzt auf raffinierte Weise direkt an den Kälterezeptoren der Haut an und erzeugt so ein sanftes, erfrischendes Gefühl – eine willkommene Wohltat bei Kribbeln oder Brennen.

Mehr Leichtigkeit für schwere Beine

Wenn das Blut in den Beinen nicht mehr ungehindert fließt, können Spannungsgefühle oder Schwellungen folgen: Rund 80 % der Erwachsenen sind von einer gestörten Mikrozirkulation betroffen. Der 3-fach-Pflanzenextrakt **Legactif** vereint Goldrute, Mäusedorn und Zitrone in einem fein abgestimmten Komplex. Speziell entwickelt für müde, beanspruchte Beine, unterstützt Legactif die Mikrozirkulation und eignet sich auch, um Schwellungen zu reduzieren. Ergänzend unterstützt **Johanniskraut-Extrakt**, das in der Naturheilkunde traditionell

bei nervenbedingten Beschwerden zum Einsatz kommt, mit regenerierenden und beruhigenden Eigenschaften das natürliche Gleichgewicht der Haut.

Restaxil Gel – gezielte Pflege vom Nervenspezialisten

Alle diese Inhaltsstoffe – von modernen Feuchtigkeitsspendern bis zu bewährten Pflanzenextrakten – vereint das **Restaxil Gel** in einer angenehm kühlen Formulierung. Entwickelt wurde es vom Nervenspezialisten – mit dem Ziel, gestresste Füße und Beine zu beruhigen und gleichzeitig die Haut zu pflegen. Das Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich. Es zieht schnell ein und klebt nicht. Die handliche Tube passt problemlos in die Handtasche – ideal für unterwegs. **Tipp:** Lagern Sie das Gel im Kühlschrank – so sorgt es für einen zusätzlichen Frische-Kick. Restaxil Gel ist jetzt in Ihrer Apotheke erhältlich.



Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)

www.restaxil.de

Jetzt neu
Restaxil Gel!



Restaxil

Inh.: E.Kwiek

Sprechen Sie uns an **BEVOR**
Sie Woanders Ihr
Altgold verkaufen!
Wir Prüfen **Kostenlos** Ihren
Schmuck auf Echtheit!



AUKTIONSHAUS FRISCH

Die Experten machen jetzt auch
Haus Besuche bis zu 80km

SOFORT BARGELD!
MACHEN SIE IHR
GOLD ZU GELD!

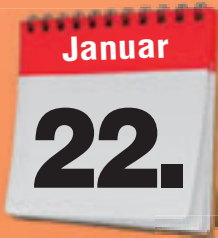
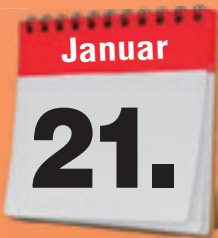
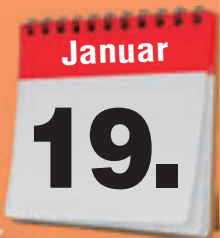
**SOFORTIGE
BARAUSZAHLUNG**

Machen sie ihr Gold zu Geld
Nutzen Sie die einmalige Chance und
machen Sie Ihre **Schätzen zu BARGELD**

19. bis 22. Januar
Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg
Tel.: 0178 - 22 15 882

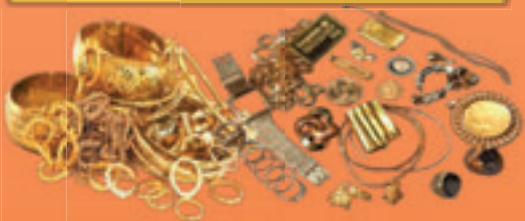
Die Experten sind 4 Tage vor Ort!

**WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU**
142,00 €
PRO GRAMM
Markenschmuck



Hausbesuche bis zu
80 km kostenlos!
Wir übernehmen Ihre
Sprit- und Taxikosten

Altgold und kaputter Schmuck



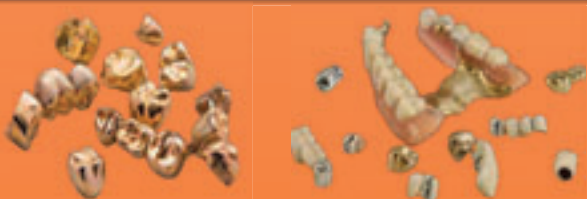
Barren aller Art



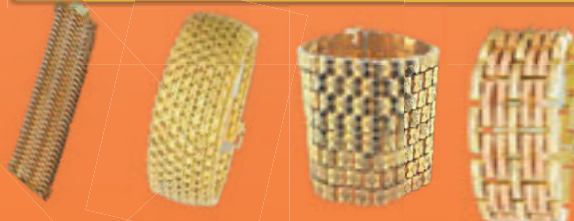
Goldmünzen aller Art zu Sammlerpreisen



Zahngold auch mit Gebiss oder Zähne



Armbänder bevorzugt in breiter Form



Ankauf von Uhren aller Art wir zahlen Höchstpreise



Ankauf von Uhren diverser Marken auch defekte Uhren, besonders gefragt
Rado, Omega, Rolex, Breitling, Cartier, IWC, A. Lange & Söhne, Audemars
Piguet, Patek Philippe, Jaeger Le Coultre, Chanel, goldene Taschenuhren usw.

Ankauf von Silber aller Art und in jeglicher Form



- Silbermanen, Tafelsilber & Besteck
- Silberschmuck & Barren
- Platin- und Palladiumschmuck, Mnen & Barren
- Silber 625 / 700 / 800 / 835 / 935 / 999
- Versilberte Besteck 90 / 100 / 120 / 800

ANKAUF ALLER ART VON ANTIK UND MEHR **HÖCHSTPREISE!**

Die mit einen Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft!

Alte Weine**



Figuren**



Porzellan**



Taschen aller Art**



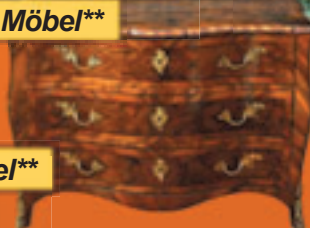
Gemälde**



Teppiche**



Antik Möbel**



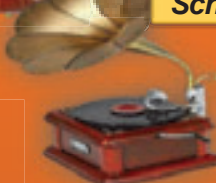
Pfeifen**



Puppen**



Schallplattenspieler**



Piano / Flügel**



Hummel**



Stehe Uhr**



Kristal Gläser**



Helme**



Spirituosen**



Humidor**



Nähmaschine**



Schreibmaschine**



Bücher**



Wir zahlen bis zu **4.500,-€** für ihren Lederware**



Wir zahlen bis zu **15.500,-€** für ihren Pelz**



Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg - Tel.: 0178 - 22 15 882

Öffnungszeiten Montag: – Donnerstag: 10:00 – 18:00 Uhr

Neuer Radweg und mehr Grün für Finkenwerder

Baubeginn am Steendiekkanal

■ (au) Finkenwerder. Am westlichen Ufer des Steendiekkanal haben vergangene Woche die Bauarbeiten für einen neuen Radweg zwischen dem Fähranleger Rüschnpark und dem Hein-Saß-Weg begonnen, teilte das Bezirksamt Hamburg-Mitte mit. Mit dem neuen, rund 600 Meter langen, beidseitig befahrbaren Weg wird der Fuß- und Radverkehr entlang des Kanals zukünftig voneinander getrennt. „Bislang mussten Radfahrer und Fußgänger sich einen schmalen, provisorischen Weg teilen. Mit dem Ausbau des Radwegs entsteht in den nächsten Wochen eine komfortable Verbindung vom Fähranleger in das Gewerbegebiet auf der Rüschnhalbinsel und umgekehrt. Diese Wegeverbindungen sind sowohl als Freizeitroute aus Finkenwerder an die Elbe wie auch für Berufspendler von der anderen Elb-



Der Steendiekkanal vergangenen Woche im Winterschlaf: Am westlichen Ufer wird nun ein neuen Radweg zwischen dem Fähranleger Rüschnpark und dem Hein-Saß-Weg gebaut

Foto: au

seite gedacht“, so Ralf Neubauer, Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte. Gleichzeitig sollen rund 90 Bäume und Sträucher in der angrenzenden Grünanlage sowie neue Sitzbänke – auch mit Blick auf die Elbe – den Bereich weiter aufwerten. Für die neue Wegeverbindung ist auch eine Beleuchtung vorgesehen. Der neue Radweg ist Teil der Freizeitroute „Hamburger Grüner Ring“ und verläuft zwischen der bereits sanierten Kaimauer mit Gehweg und der Grünfläche des Rüschnparks. Der bislang provisorische Geh- und Radweg an der Gebäudeseite wird im Zuge der Arbeiten zurückgebaut. Die Arbeiten sollen vorbehaltlich der Witterung Ende März abgeschlossen werden. Während der Maßnahme kann es zeitweise zu Einschränkungen für Radfahrer und Fußgänger kommen.

Was ist bei der Pflege von Orientteppichen zu beachten?

Interview mit dem Orientteppich-Experten Mehrdad Rakhshan

■ (OTH) Jesteburg. Herr Rakhshan, Sie sind Orientteppich-Fachmann, Ratgeber und Inhaber des Orientteppich-Fachgeschäfts in Jesteburg, Hauptstraße 8 (Orient Kunst Galerie Jesteburg). Was genau bieten Sie Ihren Kunden an? M.R.: Ich führe eine Auswahl an außergewöhnlichen Teppichen, die wir zu realistischen Preisen anbieten können. Auch moderne Teppiche gehören dazu. Sie finden bei uns Teppiche aus allen Ursprungsländern, Bilder und vieles mehr. Außerdem restaurieren wir allerart Teppiche auf traditionelle Weise: Waschen mit spezieller BIO-Seife, importiert aus dem Iran, Spannen und BIO-Antimotten-Schutz. Beseitigung von Mottenlöchern und hartnäckigen Flecken, Rückfettungen bzw. Antifleckenschutz, Imprägnierung werden dann nötig. Außerdem erstellen wir Gutachten und Wertermittlungen. Zu unseren Kunden zählen private Personen, Botschaften, Versicherungen und viele Prominente und berühmte Teppich-Sammler aus Deutschland. Die Teppichreinigung ist ein großes Thema. Deshalb haben Sie jetzt die Teppichwäscherei und Kunst Galerie in Hittfeld und Seevetal eröffnet. Was hat das für Vorteile? M.R.: Hier können unsere Kunden genau erkennen, wie ihre wertvollen Stücke gewaschen werden. Es findet kein oberflächliches Shampooieren statt, sondern traditionelle schonende Handwäsche im Vollbadverfahren, die gegen Milben und Bakterien wirken.

Wir verwenden niemals chemische Reinigungsmittel, die den natürlichen Wollfettgehalt des Flors reduzieren und die Wolle quasi austrocknen. Vorher werden die Teppiche ausgeklopft und so von Staub und Sand befreit. Nach dem Waschen werden die Teppiche bis auf eine Restfeuchtigkeit entwässert, anschließend mit Heißluft getrocknet. Wir holen die Teppiche auch ab und bringen sie sauber, frisch duftend und von unendlicher Schönheit wieder zu unseren Kunden nach Hause. Zusätzlich eröffnen Sie die Orient Kunst Galerie in Jesteburg. Was finden Interessierte hier? M.R.: Ein neues Sortiment von Teppichen aus aller Welt zu realistischen Preisen – ich führe selbstverständlich neue Teppiche, von modern bis orientalisch, aber auch antike Stücke von außerordentlichem Reiz. Hinzu kommt die Zusammenarbeit mit Herrn Fey, der einen Teil seiner Antiquitäten in den Räumlichkeiten belässt, um das entsprechende Ambiente zu unterstützen. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, entsprechende Teppiche auszustellen und zu verkaufen. Der Verkauf erfolgt durch fachliche Beratung und erstreckt sich von antiken Kostbarkeiten bis hin zu durchaus guten, preislich günstigen, echten Neuanfertigungen. Da ich seit Jahrzehnten in diesem Bereich tätig bin, habe ich die entsprechenden Geschäftsverbindungen aufgebaut. Selbstverständlich werde ich nach wie vor meine Tätigkeit als Orientteppich-Sachverständiger weiter

ausüben. Ein Blick und ein Besuch lohnen sich immer. Herr Rakhshan, was tun mit Opas und Omas alten Teppichen? M.R.: Wer etwa bei einer Haushaltsauflösung auf einen gut erhaltenen Orientteppich stößt, sollte diesen unbedingt aufheben. Da es in den Herkunftsländern immer weniger versierte Knüpfer gibt, könnten die Stücke in nicht allzu ferner Zukunft deutlich mehr Wert sein als heute. Voraussetzung ist, dass sie richtig gelagert werden. Eine Tiefenreinigung (Persische Handwäsche) ist unbedingt erforderlich, gründliches Absaugen auch Pflicht. Die Motten mögen Staub mehr als Wolle. Anschließend sollte der Teppich mit BIO-Mottenschutz (Eulanisieren) möglichst luftdicht und wasserfest verpackt werden. Versiegelt in Plastikfolie erhält er seinen Wert Jahrzehnte. Wir bieten unseren Kunden einen kostenlosen Abhol- & Lieferservice an.



Wer etwa bei einer Haushaltsauflösung auf einen gut erhaltenen Orientteppich stößt, sollte diesen unbedingt aufheben, rät Orientteppich-Experte Mehrdad Rakhshan

Foto: OTH

Kontakt:
Mehrdad Rakhshan
Orient Kunst Galerie Jesteburg
04183 7788940
0175 7757604
www.m-rakhshan.de

Medizin

ANZEIGE

Hilfe bei Schwindel

Betroffene berichten, was ihnen wirklich geholfen hat

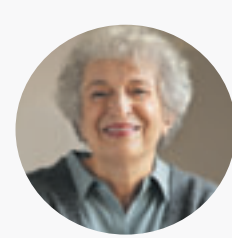
Ein kurzes Schwanken, plötzlich scheint sich die Welt zu drehen, die Knie sacken weg: Ihnen ist schwindelig? Betroffene berichten begeistert, wie sie mithilfe eines natürlichen Arzneimittels ihre Schwindelbeschwerden in den Griff bekommen konnten (Taumea, rezeptfrei, Apotheke).

Alles dreht sich, wie in einem Sog zieht es einen nach unten und bringt einen aus dem Gleichgewicht. Hinzu kommt ein unsicheres Gefühl in den Beinen sowie Benommenheit. So erging es auch Renate S.: „Ich litt sehr unter Schwindel und dem Unsicherheitsgefühl, fiel auch manches Mal.“ Schwindelbeschwerden kommen gerade bei älteren Menschen häufig vor und können Betroffene stark in ihrem Alltag einschränken. Auch

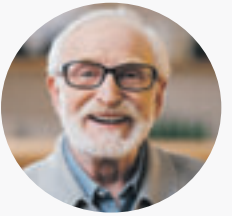


Mit der Kraft der Natur gegen Schwindelbeschwerden

Taumea enthält einen speziellen Dual-Komplex aus zwei natürlichen Arzneistoffen: Anamirta cocculus kann laut Arzneimittelbild Schwindelbeschwerden wirksam lindern. Gelsemium sempervirens setzt laut Arzneimittelbild bei den typischen Begleitsymptomen wie Kopfschmerzen und Übelkeit an. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären. Die Arzneitropfen Taumea sind gut verträglich und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen. „Ich bin total begeistert“, berichtet Ute H. über Taumea. „Ich habe jahrelang an Schwindelbeschwerden gelitten. Jetzt kann ich endlich wieder leben!“



„Mein allgemeines Befinden ist besser. Ich habe keine Ängste mehr, einfach umzufallen.“



„Taumea hilft mir sehr. Ich habe wieder eine bessere Lebensqualität.“

Brigitte A. litt unter Schwindel: „Ich hatte alle möglichen Mittel versucht, aber nichts half, bis eine Bekannte mich auf Taumea aufmerksam machte. Seit ich Taumea habe, ist wieder Normalität eingekehrt.“

Für Ihre Apotheke:
Taumea
(PZN 07241184)
www.taumea.de

Schwindelbeschwerden? Natürlich TAUMEA®.



TAUMEA®

Wohnwelt Haus & Garten



Foto: Adobe Stock

Böden von Format

Bretter, die die Welt bedeuten

■ (bau-pr.de) Hamburg. Parkett verleiht ein wohliges Wohngefühl, ist robust und langlebig. Dazu bietet es unzählige Gestaltungsmöglichkeiten – sowohl hinsichtlich der Holzsorte als auch der Farbe und der Oberflächengestaltung. Besonders prägnant für die Raumwirkung sind die Verlegeart und die Formate. Hier gibt es so ziemlich alles, was das Verbraucherherz begehrt. Wichtig ist jedoch die fachgerechte Verarbeitung durch einen Profi.

Parkett ist bei Bauherren und Renovierern unverändert beliebt. Ein Grund für diese Popularität ist seine Vielseitigkeit in puncto Gestaltung. Der Holzboden kann in den unterschiedlichsten Arten verlegt werden. Dazu gehört das konventionelle Stabparkett, das nach wie vor sehr beliebt ist. Die gleichmäßige Anordnung der Stäbe sorgt für ein ruhiges, harmonisches Gesamtbild. Das gilt noch mehr für die Variante mit größeren und großen Stäben: dem Boden aus Landhausdielen, die unverändert gefragt sind. Die großformatigen, breiten Dielen werden je nach Raumgröße versetzt oder parallel zueinander verlegt.

Ein Klassiker hat in den letzten Jahren ein Comeback gefeiert: das Fischgrätmuster. Bisher vor allem in Altbauten mit hohen Decken anzutreffen, erobert sich die edle Ver-

legart längst auch Neubauräume. Fischgrätparkett ist zwar aufwendiger zu verlegen und dadurch etwas teurer als andere Techniken, bietet aber viele Variationsmöglichkeiten. Zusätzlich zu den üblichen Stabgrößen werden vermehrt auch extra-

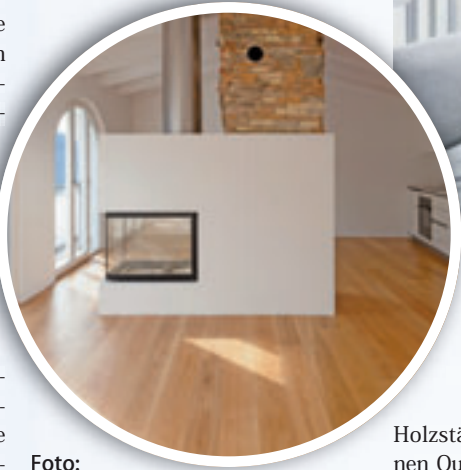


Foto: Adobe Stock

große Elemente verlegt. Die Stäbe können im traditionellen Verbund mit 90°-Versatz zusammengefügt werden. Aber auch 45° oder 60° sind möglich. Bei diesem französischen Fischgrät, auch Chevron-Parkett genannt, entstehen durchgehende Fugen an der Kopfseite der Stäbe, was optisch besonders edel wirkt. In kleineren Räumen wird gerne das Mosaikparkett verlegt. Dabei handelt es sich um Quadrate, bei denen die Deckschicht aus verleimten



Parkett mal anders – für Mutige: Nach dem Motto „Black is beautiful“ glänzen die großformatigen Eichen-dielen in edlem Schwarz, was die Maserung betont, zum modernen Mobiliar passt und einen Kontrast zu den weißen Wänden bildet. Dank der geölten Oberfläche behält das Holz seine Fähigkeit, Feuchtigkeit aufzunehmen und wieder abzugeben, was sich positiv auf das Raumklima auswirkt

Foto: KPMusa/AdobeStock/PIK

Holzstäbchen besteht. Die einzelnen Quadrate werden abwechselnd um 90° gedreht verlegt, was eine Art Schachbrettmuster erzeugt. Aufgrund der Fugenstruktur, der Verlegeart und der zahlreichen Stäbchen sorgt diese Parkettart für eine lebendige Stimmung. Auch in größeren Räumen kann Mosaikparkett seinen Charme entfalten. Zum Beispiel, indem vier kleine Quadrate zu einem großen gerahmt werden. Zwischen diesen Großformaten wird ein Zwischenelement gesetzt, das sich auch farblich unterscheiden kann.

Nicht nur das Format und die Verlegeart des Parketts bestimmen die

Atmosphäre in einem Raum. Auch die Versorgung mit Tageslicht, die Behandlung der Parkettoberflächen und Farbgebung beeinflussen den Charakter des Bodens. Laufen die Fugen des Parketts in Richtung eines hellen Fensters, wirkt die Bodenoberfläche glatt und die Fugen treten stark in den Hintergrund. Liegt das Parkett quer zum Fenster, werden die Fugen betont.

Bei den Holzsorten steht Eiche weiterhin oben in der Publikumsgunst. Bauherren und Renovierer schätzen neben der markanten Maserung des Holzes seine Robustheit. Besonders beliebt sind derzeit die dunklen Töne

von geräucherter Eiche. Weitere beliebte Holzsorten fürs Parkett sind Buche, Esche, Ahorn, Kirsche, Nussbaum und Birke. In dunklen Räumen sind eher helle Hölzer zu empfehlen, in Räumen mit viel Tageslicht kann dunkles Holz seine Wirkung gut entfalten.

Bei der Oberflächenbehandlung sind Wachs und Öl beliebt, die mehr Natürlichkeit versprechen. Das Holz behält durch diese offenporige Methode seine Fähigkeit, Feuchtigkeit aufzunehmen und wieder abzugeben, was sich positiv auf das Raumklima auswirkt. Weiße Lasuren – im Zuge von Corona und Hygge

populär – sind inzwischen weniger gefragt. Angesagt ist jetzt ein möglichst natürlicher Look. Viele Kunden wünschen sich ein Parkett, das möglichst unbehandelt aussehen soll. Wenn Farbe, dann am ehesten in Grau sowie Sand und erdfarbene Töne. Für Mutige, Loftbewohner oder Liebhaber des Industrial Designs kommen auch ausgefallene Optiken in Frage, zum Beispiel Parkett in deckenden grellen Farben oder gar in Schwarz.

Egal, für welche Parkettvariation sich Kunden entscheiden – Parkett sollte grundsätzlich fest auf dem Untergrund geklebt werden. Am besten von einem Fachbetrieb. Im Vergleich zu „schwimmendem“ Parkett, das oft in Eigenleistung verlegt wird, bringt die vollflächige Klebung mehr Stabilität sowie besseres Verhalten bei Raum- und Trittschall. Zudem ist die effizientere Wärmeverteilung durch eine Fußbodenheizung garantiert. Fest geklebtes Parkett kann über mehrere Jahrzehnte seine Dienste erfüllen. Denn es lässt sich mehrmals abschleifen und mit Lack, Wachs oder Öl in verschiedenen Farben wieder aufbereiten. Das Parkett-Fachpersonal kennt den Produktmarkt und sucht schon im eigenen Interesse einen Kleber aus, der nur minimal Emissionen abgibt. Empfehlenswert sind Produkte mit dem Emissioncode-Zeichen, deren Zertifizierung auf strengen Prüfungen von neutralen Instituten basiert, die regelmäßig und unangemeldet wiederholt werden.

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb



- Dacheindeckung und Umdeckung
- Flachdachsanierung
- Schornsteinverkleidung
- Reparaturen in kürzester Zeit

- Schieferarbeiten
- Dachreinigung
- Dachbeschichtung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

WINTER-CHECK fürs Dach – nur 79,90 €

Neujahrsaktion

Ist Ihr Dach sicher bei Frost, Schnee und Eis!

- ✓ Gründliche Kontrolle aller Dachflächen
- ✓ Prüfung von Ziegeln, Anschlüssen & Dachrinnen
- ✓ Schutz vor teuren Folgeschäden aufgrund schon früh erkennbaren Materialschäden oder undichten Stellen

Jetzt Termin sichern unter: 04178 8182813



SCHORNSTEINVERKLEIDUNG zum Aktionspreis! – 15% Rabatt

Wind, Regen und Frost setzen Ihrem Schornstein dauerhaft zu, vermeiden Sie teure Folgeschäden! Wir bieten Ihnen aktuell professionelle Schornsteinkopfverkleidungen zu Sonderkonditionen an.

Sorgen Sie rechtzeitig vor, bevor die Feuchtigkeit innen eindringt!



FLACHDACHSANIERUNG zum Aktionspreis! – 15% Rabatt

Feuchtigkeit und Undichtigkeiten kommen oft schleichend, handeln Sie rechtzeitig! Wir bieten Ihnen aktuell Flachdachsanierungen zu Sonderkonditionen an. Lassen Sie Ihr Dach frühzeitig prüfen und sanieren, bevor das Wasser den Weg nach innen findet.

Bei den Linden 10
21449 Radbruch

04178 8182813
0173 2003767

info@rosenberg-dach.de
www.dach-rosenberg.de



Foto: Adobe Stock

Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige

Perfekte Vermessung

Betreuung durch Mittelstädt & Trau



Mittelstädt & Trau setzen modernste technische Messsysteme ein

Foto: Mittelstädt

■ (mk) **Scheeßel**. Gegründet 1975, bietet das Vermessungsbüro Mittelstädt & Trau als öffentlich bestellte Vermessungsingenieure aus Scheeßel eine umfangreiche Betreuung

für Bauherren. Darunter fallen amtliche Lagepläne und Bescheinigungen zum Bauantrag ebenso wie Gebäudeabsteckungen und amtliche Gebäudevermessungen.

Elektrischer Designheizkörper fürs Bad

Smarte Wärme auf Knopfdruck

■ (spp-o). Puristisch, smart und effizient: Der neue Designheizkörper Yenga-E von HSK Duschcabinebau ist eine innovative Neuentwicklung des Designklassikers Yenga. Erstmals als rein elektrische Variante überzeugt der Ökodesign konforme Heizkörper durch hohe Flexibilität, Energieeffizienz und smarte Steuerbarkeit. Dank flexibler Einbaumöglichkeiten und vielfältiger Farbvarianten fügt sich das Modell problemlos in moderne Neubauten ebenso wie in stilvolle Bestandsgebäude ein – und das ganz ohne aufwendigen Anschluss an ein zentrales Heizsystem. Der Yenga-E vereint das puristische Design des preisgekrönten Yenga-Heizkörpers mit intelligenter Steuerungstechnologie. Das zwischen den Heizlamellen unauffällig integrierte Touchdisplay mit LED-Anzeige befindet sich auf Augenhöhe und erlaubt eine komfortable und intuitive Steuerung der Raumtemperatur. Weitere energiesparende Funktionen werden über die kostenlose iOS oder Android-App gesteuert. Diese ermöglicht die Bestimmung individueller Heizzeiten, Temperaturregelungen sowie

die Auswahl aus verschiedenen Betriebsmodi. Die mehrsprachige App lässt sich nahtlos in gängige Smart-Home-Systeme wie Alexa oder Google Home integrieren. Nicht nur technisch überzeugt der Designheizkörper – auch optisch ist er ein Highlight in jedem Bad. Die seitlich offenen Heizlamellen verleihen ihm eine schwebende Anmutung und sorgen gleichzeitig für optimal temperierte Handtücher und gleichmäßige Raumwärme. Gefertigt aus hochwertigem Stahl, ist der Heizkörper besonders robust und langlebig. Das Modell gibt es in vier verschiedenen Größen, standardmäßig in klassischem Weiß oder im stilvollen, feinstrukturierten Graphit-Schwarz. Darüber hinaus sind auf Anfrage zahlreiche Sonderfarben erhältlich.



Foto: HSK Duschcabinebau KG/spp-o

Perfektes Zusammenspiel

Kaminofen ergänzt die Wärmepumpe

■ (akz-o). Luftwärmepumpen haben sich als klimafreundliche Heiztechnik etabliert. Sie nutzen die Außenluft als Energiequelle und arbeiten meist effizient. Doch gerade in den kalten Monaten zeigt sich eine Schwäche: Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt sind Wärmepumpen mitunter träge und erwärmen die Wohnräume nur langsam. Sinkt die Außentemperatur, steigt der Strombedarf – besonders dann, wenn ein elektrischer Heizstab eingeschaltet wird, um die nötige Wärme zu liefern. Die Folge sind deutlich höhere Betriebskosten. Die Lösung ist ein hybrides Heizsystem – bestehend aus einer Kombination von Wärmepumpe und einem wasserführenden Kamin- oder Pelletofen. Eine Investition, die sich schnell amortisiert, denn während die Kosten für eine Kilowattstunde Wärme bei einem Heizstab bei mindestens 30 Cent liegen, sind es bei einem Pelletofen nur rund 6 Cent – mit Scheitholz sogar noch günstiger.

wird so zum starken Baustein eines hybriden Energiesystems. Um maximale Effizienz zu erzielen, nutzt der Ofen das Prinzip der Holzvergasung: Zunächst brennt das Holz in der oberen Kammer. Nach dem Nachlegen wird die Bypass-Klappe geschlossen, und die freigesetzten Holzgase gelangen durch Düsen in die untere Brennkammer, wo sie besonders sauber verbrannt werden. Dieses Zusammenspiel – Dual Fire genannt – steigert den Wirkungsgrad auf über 90 Prozent. Die erzeugte Wärme wird nicht nur im Raum spürbar, sondern auch im ganzen Haus – über den Pufferspeicher und das zentrale Heizsystem.

Mehr wissen, cleverer heizen

In Kombination mit einer Luftwärmepumpe bildet der Hektos Aqua somit ein innovatives Wärmekonzept. Denn Holz ist regional verfügbar, leicht zu lagern und sorgt in frostigen Zeiten für zuverlässige Wärme, insbesondere dann, wenn die Effizienz der Wärmepumpe nachlässt. Wer sich intensiver mit hybriden Heizsystemen beschäftigen möchte, findet auf der neuen Plattform www.hybride-waerme.de eine Informationsquelle, die im deutschsprachigen Raum ihresgleichen sucht. Der digitale Ratgeber von Oranier bündelt Know-how und bietet fundierte Inhalte zur Technik und Anwendung, zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie den Fördermöglichkeiten. Das Informationsniveau entspricht dem eines Fachbuches – mit dem Vorteil, dass die Inhalte laufend erweitert und praxisnah ergänzt werden.

Kraftvolles Feuer, das zweimal leuchtet

Für alle, die hohe Effizienz und ein beeindruckendes Feuererlebnis suchen, bietet Oranier den Hektos Aqua. Sein doppeltes Flammenspiel – zwei Brennkammern übereinander – sorgt für ein außergewöhnliches Erscheinungsbild und ist Ausdruck ausgeklügelter Heiztechnik. Während oben das Holz lodert, züngeln unten die Flammen der Holzgase – ein Zusammenspiel, das nicht nur begeistert, sondern den zentralen Heizkreislauf unterstützt. Denn als wasserführender Kaminofen mit integriertem Wärmetauscher speist er heißes Wasser in einen Pufferspeicher ein und



Maximale Effizienz – Wirkungsgrad von 90 Prozent und Wärme für das ganze Haus.
Foto: Oranier Heiztechnik/akz-o

Zimmererarbeiten
Dachdeckerarbeiten
Holzrahmenbau
Fachwerkbau
Alt- und Neubau
Gauben und Dachfenster
Carports
Gartenhäuser
Dachstühle
Energ. Dachsanierung
Terrassen-Dächer
Innenausbau

KONTAKT

Holger Voß
+49 175 - 54 70 100
holger.voss@hbvoss.de

Clemens Voß
+49 176 - 722 544 39
clemens.voss@hbvoss.de

HBVoss-Holzbau
Voßwinkel 2
21256 Handeloh
www.hbvoss.de

HBVOSS
Holzbau



REGIONAL | TRADITIONELL | KREATIV

HOLZBAU
aus der
Lüneburger Heide

VORHER SEHEN WIE'S SPÄTER AUSSIEHT.

ALLES MACHBAR



BAD IN VIRTUAL REALITY PLANEN!

OBI

OBI Markt
Hamburg-Neugraben
Cuxhavener Str. 366
Mo.-Sa.: 8-20 Uhr
Tel.: 040 7020700

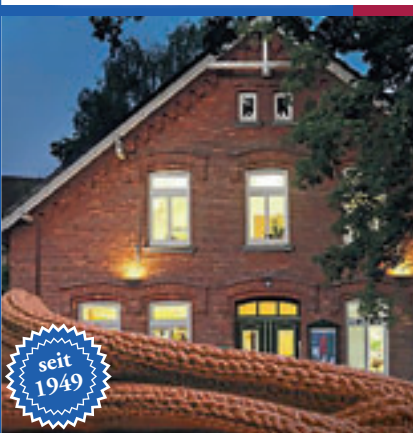
OBI Markt
Hamburg-Harburg
Großmoordamm 98
Mo.-Sa.: 8-20 Uhr
Tel.: 040 7661670

obi.de/badplaner

WEIDLING & PARTNER
ARCHITEKT UND
BERATENDER INGENIEUR MBB

WEIDLING
IMMOBILIENBEWERTUNG GMBH

WEIDLING & WEIDLING
BAUANALYSE GMBH & CO. KG



seit 1949

Ihr Architekt vor Ort für maßgeschneiderte Bauvorhaben, Einfamilien-/Mehrfamilienhäuser und Gewerbebauten
www.weidling-partner.de

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür, höchste Zeit, Ihr Zuhause fit für den Winter zu machen!

Als zertifizierte Energieberater unterstützen wir Sie dabei, Ihr älteres Gebäude energetisch zu optimieren. Ob Dämmung, Heiztechnik oder Fördermittelberatung wir zeigen Ihnen, wie Sie Kosten senken, Komfort steigern und die Umwelt schonen.

- ✓ Individuelle Vor-Ort-Beratung
- ✓ Analyse des energetischen Zustands Ihres Gebäudes
- ✓ Empfehlungen für Sanierungsmaßnahmen
- ✓ Unterstützung bei Förderanträgen (z. B. BAFA, KfW)
- ✓ Erstellung von individuellen Sanierungsfahrplänen
- ✓ Erstellung von Verbrauchs- und Bedarfsausweisen

Erstellung von Wertgutachten für alle Objektarten durch öffentlich bestellte bzw. zertifizierte Sachverständige
www.weidling-wert.de

Qualitätssichernde Baubegleitung Ihres Neubauvorhabens, Schadensgutachten und Energieberatung
www.weidling-bauanalyse.de

Breite Str. 20 · 21244 Buchholz · Tel. 04181 93390 · info@weidling-partner.de · info@weidling-wert.de · info@weidling-bauanalyse.de

Wir servieren
Ihnen den RUF
auf dem Tablet!



**Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!**

WWW.NEUERRUF.DE

- Anzeige -

- Anzeige -

Machen Sie jetzt Ihr Haus fit für die Zukunft!

Bautenschutzfachmann Kai Adam von Adam's Bautenschutz beantwortet häufig gestellte Fragen zur nachträglichen Einblasdämmung



Bautenschutzfachmann Kai Adam empfiehlt Rockwool Steinwolle für eine nachträgliche Kerndämmung.

OSTROHE (rd) Zurzeit ist die Diskussion um Klimaschutz und energetische Sanierung von Häusern in aller Munde. Eine wirksame und günstige Methode, sein Gebäude in kürzester Zeit auf den Weg der Klimaoptimierung zu bringen, ist die Einblasdämmung, wenn ein zweischaliges Mauerwerk vorhanden ist. Hier beantwortet Kai Adam von Adam's Bautenschutz einige Fragen zur nachträglichen Kerndämmung.

Welche Vorarbeiten müssen neben den eigentlichen Dämmarbeiten geleistet werden?
Um die Luftschicht sowie die Wände qualitativ beurteilen zu können, wird der Hohlraum mittels eines Endoskops von einem Fachunternehmen untersucht.

Werden tatsächlich alle Hohlräume gefüllt?
Ja, alle Hohlräume werden gleichmäßig verfüllt. Dabei ist eingeblasene Steinwolle formstabil und sackt nicht nach. Die Wolle verfilzt sich zwischen der Außen- und Innen-

schale Ihres Hauses quasi zu einer Dämmplatte. Diese ist formstabil und ermöglicht auch nachträgliche Baumaßnahmen.

Wie lange dauert die Durchführung der Einblasdämmung?
Bei einem Einfamilienhaus dauert die Dämmung mittels Einblasdämmung in der Regel nur einen Werktag. Dabei steht die Maschine auf einem Anhänger und der Monteur erreicht Ihr Haus mittels eines Schlauchsystems.

Ist die Einblasdämmung förderfähig?
Ja, das Material kann auf Antrag gefördert werden, entweder über die BAFA, die KfW-Bank oder die Einblasdämmung kann als energetische Maßnahme bei der tariflichen Einkommensteuer geltend gemacht werden.

Nimmt die Steinwolle Wasser auf?
Nein, die Wolle ist wasserabweisend. Dies ist Bestandteil der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

Welche Langzeiterfahrungen gibt es?
Einblasdämmung mit der Steinwolle von Rockwool wird seit über 45 Jahren erfolgreich auf dem deutschen Markt eingesetzt.

Wer führt die Einblasdämmung durch?
Wir! Adam's Bautenschutz ist ein zertifizierter Verarbeiter von Rockwool-Produkten und hat jahrzehntelange Erfahrung mit der Verarbeitung der hochwertigen Produkte.

Adam's Bautenschutz
Tel. 0481/67475
www.adams-bautenschutz.de

JAHRES-START-AKTION
Sparen Sie 5 % bei Auftragserteilung bis 28. 2. 2026
20 % staatl. Förderung möglich!



Pascal Machholz, Mitarbeiter bei Adam's Bautenschutz, füllt die Steinwolle von Rockwool in die Rockwool-Einblas-Maschine, die über dicke Schläuche das Dämmmaterial direkt in die Luftschicht des Mauerwerks transportiert.



Angela Mälzer aus Heide hat sich für eine Dämmung ihres Hauses mit Steinwolle von Rockwool entschieden. Hier zeigt Dirk Idem, Mitarbeiter von Adam's Bautenschutz, das hervorragende Dämmmaterial, das die Luftschicht im Mauerwerk lückenlos ausfüllt. So wird eine sofortige Dämmwirkung in nicht mal einem Tag erzielt.



Die Mitarbeiter von Adam's Bautenschutz blasen durch vorher gebohrte Löcher die Steinwolle von Rockwool in die Luftschicht ein. Die Löcher werden nach der Dämmung fast unsichtbar durch die Bautenschutzfachleute wieder verschlossen. Fotos: Turchetto

Schichtdicke s (cm)	U-Wert [W/(m²K)]	Ölverbrauch [l/(m²a)]	Öleinsparung [l/(m²a)]
5	1,34 0,55	13,4 5,5	7,9
6	1,34 0,48	13,4 4,8	8,6
8	1,34 0,39	13,4 3,9	9,5
10	1,34 0,32	13,4 3,2	10,2
12	1,34 0,28	13,4 2,8	10,6

ungedämmte Wand
gedämmte Wand



Die Löcher für die Einblasdämmung werden in einem bestimmten Muster gebohrt. So wird gewährleistet, dass die Luftschicht des Mauerwerks auch lückenlos befüllt wird.

Kostenlose unverbindliche Beratung an Ihrem Objekt durch geschultes Fachpersonal. Fordern Sie uns an!

HEIDE 04 81 - 6 74 75 • HAMBURG 0 40 - 39 90 77 00 • SYLT 0 46 51 - 3 38 37 61
www.adams-bautenschutz.de



KELLER | FASSADE | BALKON

- Kellersanierung innen und außen • Bohrlochinjektion
- Fassadensanierung • Fugensanierung
- Balkonsanierung • Bodenabdichtung • Sockelabdichtung

Bis zu 10 Jahre Garantie***

Termine frei

Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!

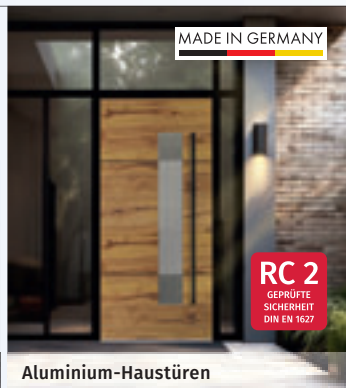
TEL. 040/18204997 | info@rs-bautenschutz.de

Ihr regionaler Anbieter mit Ausstellungsraum.

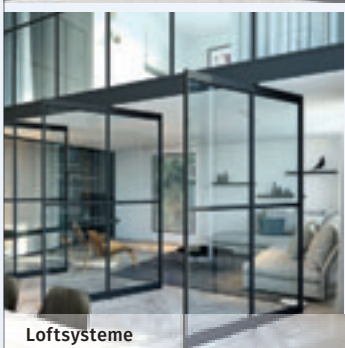
Überzeugen Sie sich von unseren eigenen Produkten!



Tore



Aluminium-Haustüren



Loftsysteme



Hochwasserschutz

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen! Hochwasserschutz – Schützen Ihr gesamtes Gebäude vor Starkregen.

Wartungen von Garagentoren, Tiefgaragentoren und Industrietoren vom Fachbetrieb nach ASR A1.7



MYDOOR
DIE PROFIS

MyDoor GmbH
Niederlassung Lüneburg | Papenkamp 3
21357 Bardowick | Tel. 04131 / 393 33-0
lueneburg@mydoor-gmbh.de
www.mydoor-gmbh.de

Unsere nächsten Sonderseiten

„Wohnwelt Haus & Garten“ erscheinen am 21. Februar 2026

Viele Tipps, Tricks und Trends rund um die Themen in Haus & Garten.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns: unter ☎ 040 70 10 17 30 u.sakowski@neuerurf.de



Wohnwelt Haus & Garten

Anzeige –

Wärmepumpen 2026 sind die beste Wahl

Energie-Aktionstage in Salzhausen

■ (mk) Salzhausen. Die Heiztechnik steht vor einem Umbruch – und für Eigenheimbesitzer ist jetzt der perfekte Zeitpunkt, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Soll die alte Gas- oder Ölheizung bleiben oder lohnt sich der Umstieg auf eine Wärmepumpe? Antworten auf diese Frage gibt die heimWatt GmbH bei den Energie-Aktionstagen vom 23. bis 25. Februar 2026 in Salzhausen. An drei Tagen dreht sich alles um intelligentes Heizen und smarte Energielösungen. Besucher können sich nicht nur über aktuelle Fördermöglichkeiten und gesetzliche Änderungen informieren, sondern die Technik auch live erleben. Vor Ort präsentiert heimWatt gemeinsam mit dem deutschen Hersteller WOLF modernste Wärmepumpen und Komponenten. Außerdem erfahren Interessierte, wie Wärmepumpe, Photovoltaik und ein intelligenter Energiemanager perfekt zusammenspielen, um Stromkosten zu senken und den Eigenverbrauch zu maximieren. „Wir zeigen, wie der Tausch von fossilen Heiz-



„Regionale Ansprechpartner und persönliche Zusammenarbeit sind unsere Stärke“, betont Malte Twesten
Foto: heimwatt

systemen gegen eine Wärmepumpe auch in Bestandsgebäuden funktioniert – und wie sich mit intelligenter Steuerung und dynamischen Stromtarifen echte Kostenvorteile erzielen lassen“, erklärt Malte Twesten, Geschäftsführer der heimWatt GmbH. „Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich während unserer Energie-Aktionstage unverbindlich zu informieren und die Technik hautnah zu erleben.“ Der Zeitpunkt für den Umstieg

könnte kaum besser sein. Mit dem Jahreswechsel 2025/2026 steigen die Kosten für fossile Heizungen deutlich: Der nationale CO2-Preis wird künftig marktbasiert zwischen 55 und 65 Euro pro Tonne ermittelt, was für Gas- und Ölheizungen Mehrkosten von rund 200 bis 240 Euro pro Jahr bedeutet. Gleichzeitig wird Wärmepumpenstrom günstiger, da Umlagen wie KWKG und Offshore ab 2026 entfallen – eine Entlastung von etwa 100 Euro jährlich. Hinzu

kommt: Die staatliche Förderung für Wärmepumpen liegt derzeit bei bis zu 70 Prozent. Ob diese hohen Zuschüsse bestehen bleiben, ist unklar. Wer jetzt handelt, sichert sich attraktive Förderungen und langfristig niedrigere Energiekosten. Die heimWatt GmbH begleitet ihre Kunden mit einem Rundum-Sorglos-Paket: von der individuellen Wärmebedarfsberechnung über die Anmeldung beim Netzbetreiber bis zur Unterstützung bei der KfW-Förderung. „Regionale Ansprechpartner und persönliche Zusammenarbeit sind unsere Stärke“, betont Malte Twesten. „Unser Team bleibt auch nach der Installation an Ihrer Seite – für Wartung und alle Fragen rund um intelligentes Energiemanagement.“ Die Energie-Aktionstage finden in der Huskoppel 5, 21376 Salzhausen statt. Geöffnet ist am Freitag und Samstag jeweils von 10 bis 17 Uhr, am Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Weitere Informationen finden Sie unter www.heim-watt.de.

Von Wärmewende bis Gründach: Modernisierung braucht Überblick

ZEBAU kuratiert Programm für die Messe home² 2026

■ (ZEBAU) Hamburg. Vom 23. bis 25. Januar 2026 verantwortet die ZEBAU GmbH erneut die Grüne Bühne auf der Hamburger Wohn- und Immobilienmesse home². Mit einem kuratierten Fachprogramm unterstreicht das halb-öffentliche Unternehmen ihre Rolle als kompetente Schnittstelle zwischen Fachwelt, Kommunen, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Als offizieller Messepartner der home² bringt die ZEBAU GmbH auch 2026 Orientierung in ein zunehmend komplexes Themenfeld. Das

Programm auf der Grünen Bühne strukturiert zentrale Fragen rund um Gebäudemodernisierung, praxisnah und mit Blick auf konkrete Entscheidungsbedarfe von Eigentümer:innen. Geschäftsführer Peter-M. Friemert moderiert Freitag ab 13 Uhr sowie Samstag und Sonntag jeweils ab 11 Uhr durch vielfältige Beiträge: von den Chancen der Energiewende über den ISFP und die richtige Finanzierung bis zu Praxiswissen zu Photovoltaik, Fenstern oder Wärmepumpen. „Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem

Thema Klimaanpassung. Neben der Energiewende gewinnen Hitzeschutz und der Umgang mit Starkregen deutlich an Bedeutung. Unser Anspruch ist es, aufzuzeigen, wie sich Energie, Finanzierung und Resilienz sinnvoll zusammendenken lassen“, erläutert Peter-M. Friemert, Geschäftsführer der ZEBAU GmbH, Koordinator der Hamburger Energielotsen und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands (eaD) e.V. Anhand eines Gründachmodells wird

auf der Messe täglich anschaulich gezeigt, welchen Beitrag Dachbegrünungen zur Hitzeminderung, Regenwasserrückhaltung und zum Werterhalt von Gebäuden leisten können. Die Vorführungen machen Klimaanpassung als Teil moderner Gebäudeplanung unmittelbar erlebbar. Mit dabei sind auch Tipps und Hinweise der Hamburger Energielotsen. Die Besucher:innen der home² erwartet auch in diesem Jahr ein vielfältiges Programm aus Angeboten, Beratung, Panel-Diskussionen und Praxisbeispielen von Bau- über Finanzierungsthemen bis hin zu klimaresilientem Bauen. An drei Messtagen stehen insgesamt über 90 Fachvorträge, Talks und Panels auf drei Bühnen sowie mehr als 120 Ausstellende auf dem Programm. Das vollständige Programm unter www.home-messe.de.

- Grundstücksentwässerungs-Technik
- TV-Rohr- und Kanaluntersuchung
- Grabenlose Rohrrinnensanierung
- Kanalsanierung
- Kleinkläranlagen



KANAL GENERAL GmbH
Wittenberg 1
21727 Estorf-Gräpel
Tel. 04140 - 899 63 15
info@kanal-general.de
www.kanal-general.de



Rund um den Abfluss sind wir für Sie da!

Wir sind ein Fachbetrieb in der Grundstücksentwässerung. Dies umfasst nicht nur das Abwasserrohr, die Vielseitigkeit rund um den Kanal ist weitaus mehr.

Ständig Ärger mit dem Kanal? Feuchte Wand? Absackungen? Pilzbefall oder Gerüche? Haus gekauft? Wie sieht Ihre Leitung unter dem Haus aus? Wir beantworten diese Fragen und beseitigen die Probleme

Kanalinspektion/ Dichtheitsprüfung DIN 1986-30 & 1610
Das Rohr aus der Sicht von innen: Wir Dokumentieren den Leitungsverlauf mit Bildbericht und Schadenprotokoll. Ein Schaden wird mit Tiefenangabe auf den Punkt geortet. Sind in den Leitungen keine Schäden, erstellen wir Ihnen ein Dichtheitsprüfprotokoll.

Der Sanierungsvorschlag und Angebot.
Nach der Befahrung mit der Kamera können wir Ihnen einen Sanierungsvorschlag mit verschiedenen Methoden unter-

breiten. Maßgeschneidert auf Ihr Vorhaben. Bei Versicherungsschäden übernehmen wir gern die Betreuung.

Die grabenlose Sanierung ist unser Konzept.

- **Der Kurzliner/ GFK Liner** ist eine Kurzfristige punktuelle Reparatur im Reparaturverfahren, mit einer Nutzungsdauer von 2 bis maximal 15 Jahre.
- **Der Schlauchliner** ist eine langfristige Renovierung des Rohres, mit einer Nutzungsdauer von mindestens 50 Jahren erreicht der Schlauchliner den Status eines neuen Rohres. Mit dem Rohr im Rohrverfahren reicht ein Zugang, um die grabenlose Sanierung herzustellen. Kein Aufstemmen, keine Muffe und zeitsparend.
- **Rückstausicherung** Wir berücksichtigen den Rückstauschutz, damit Sie sicher vor Fäkalwasseraustritt sind, wenn der Straßenkanal mal überlastet ist.
- **Kleinkläranlagen** In diesen Bereich sind wir



Punktuelle Reparatur eines Rohrbruchs.

für Neubau, Umrüstung und Sanierung für Sie tätig

Rohrreinigung:
Wir arbeiten nicht blind!
Wie Sie bei diesem kleinen Einblick erkennen, sind wir rund um den Kanal für sie da. Somit sind wir auch im Umweltschutz tätig. **Denn Abwasser gehört nicht ins Erdreich!**
Gerne beantworten wir Ihre Fragen und kommen zu Ihnen.

Sie wollen aussagekräftige Werbung?



Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihr Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.

Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17 - 30
u.sakowski@neuerurf.de



Wohnwelt Haus & Garten

Beratungen im EnergieBauZentrum

■ (sl) Harburg. Im Januar und Februar bieten die Hamburger Energielotsen im EnergieBauZentrum am Elbcampus Neujahrsberatungen an. Privatpersonen und Fachleute, die in diesem Zeitraum eine individuelle, energetische Modernisierungsberatung rund um die Themen Wärmepumpe, Photovoltaik, Fenster, Lüftung, Dämmung oder Starkregenvorsorge und Hitzeschutz in der Ausstellung vereinbaren, erhalten nicht nur umfassendes Fachwissen von Experten. Außerdem nehmen alle Kunden, die bis zum 21. Januar einen Termin in der Ausstellung vereinbaren, an der Verlosung von fünf Messtickets für die home², der HausBauWohnen Messe, in Hamburg teil. Terminvereinbarung und mehr Infos unter der Telefonnummer 24832-252 oder per E-Mail an energielotsen@hwk-hamburg.de.

Sie wollen bei uns werben?
Dann sind Sie bei mir genau richtig!

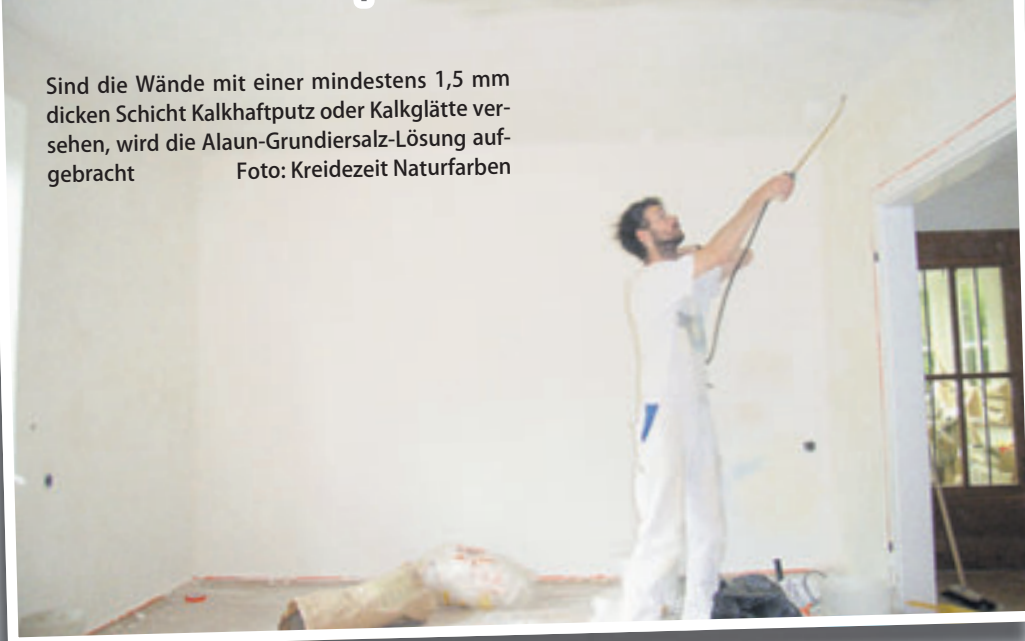
Ihre Ansprechpartnerin für das Gebiet Süderelbe.

Susann Sakowski, Medienberaterin
Tel.: (040) 70 10 17 - 24
E-Mail: s.sakowski@neueruf.de

der neue RUF
Das erfolgreichste und schnellste in Hamburg

Tapezierte Wände aufbereiten

Alaunsalz mit Kalkputz erleichtert Neuanstrich



Sind die Wände mit einer mindestens 1,5 mm dicken Schicht Kalkhaftputz oder Kalkglätte versehen, wird die Alaun-Grundiersalz-Lösung aufgebracht
Foto: Kreidezeit Naturfarben

■ (pr-jäger) Hamburg. Werden einst tapezierte Innenflächen gestrichen, können Kleisterreste hässliche Verfärbungen verursachen. Alaunsalz in Kombination mit Kalkputz kann das verhindern. Die Wände bleiben diffusionsoffen. Beim Überstreichen einst tapezierter Wände können Kleisterreste gelbliche Verfärbungen verursachen. Alaunsalz in Kombination mit Kalkputz kann dies verhindern und die Wände dabei diffusionsoffen halten. „Beim Ablösen der Tapete bleiben immer Kleisterreste haften, die ein direktes Überstreichen erschweren, da Farbe schlecht haftet und später abblättern kann“, so Michael Meiß-

ner, technischer Berater des Naturfarben-Herstellers Kreidezeit. Diese Reste können auch beim Überspachteln mit frischem Putz zu Verfärbungen führen. Da Tapetenkleister wasserlöslich ist, müssten Reste eingeweicht und entfernt werden, was aufwendig ist und Gipskartonplatten beschädigen kann. Zudem kann das Papier alten Gipskartons altersbedingte Gilbungsfarbstoffe abgeben. Der Kreidezeit-Experte rät daher vom Abwaschen ab und empfiehlt Alaunsalz mit Kalkputz. Dazu dicke Kleisterreste abschleifen und die Wand grundieren. Anschließend eine mindestens 1,5 mm dicke Schicht Kalk-

glätte oder Kalkhaftputz auftragen. Bei durchschlagenden Flecken auf den getrockneten Kalkputz eine zehnpromtente Alaun-Grundiersalz-Lösung aufbringen. Nach dem Trocknen kann die Wand beispielsweise mit Sumpfkalkfarbe überstrichen werden, ohne dass Flecken durchschlagen. Meißner betont, dass diese Kombination die einzige Möglichkeit sei, den Farbdurchschlag zu unterbinden und die Wände diffusionsoffen zu halten. Im konventionellen Malerhandwerk werden Wände oft mit kunstharzhaltigem Sperrgrund versiegelt, was die Wand jedoch abdichtet.

Win Win-Winterrabatt!



Auf Möbel, Stoffe und Leder

15%

Stoffwechsel am Hirschwechsel

Gültig bis 31.01.2026

Löffelsend

POLSTERWERKSTÄTTEN



Am Hirschwechsel 5 | 21244 Buchholz | www.loeffelsend.de

Jetzt noch 35-70% Förderung abgreifen!

PRIGGE

Bäder • Heizung • Lüftung

Lohnt sich eine Wärmepumpe?

Echte Fakten gibt's beim Prigge-Man!

JA!



Nutzen Sie JETZT NOCH die Chance auf attraktive Förderungen für effiziente und nachhaltige Bosch Wärmepumpen.

Wir übernehmen Beratung inkl. Kostenvergleich, Installation, Wartung und Reparatur. Jetzt Angebot anfordern!

Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • 21255 Tostedt • www.prigge-man.de



Ihr Dachdecker-Fachbetrieb

Wi mook dal!

DIE DACHEXPERTEN

Ihr Dachdecker von de Waterkant

Flachdachsanieierung • Dachbeschichtung • Schieferarbeiten

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Flachdachsanieierung
- Schornsteinverkleidung
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Dachreinigung
- Dachbeschichtung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

AKTIONSWOCHEN -20% Rabatt

Sichern Sie Ihr Dach rechtzeitig vor Frost, Schnee und Eis!

- ✓ Gründliche Kontrolle aller Dachflächen
- ✓ Prüfung von Ziegeln, Anschlüssen & Dachrinnen
- ✓ Schutz vor teuren Folgeschäden aufgrund schon früh erkennbaren Materialschäden oder undichten Stellen

Sichern Sie sich jetzt Ihr Angebot bis zum 15.02.2026!



SCHORNSTEINVERKLEIDUNG zum Aktionspreis! - 20% Rabatt



Wind, Regen und Frost setzen Ihrem Schornstein dauerhaft zu, vermeiden Sie teure Folgeschäden! Wir bieten Ihnen aktuell professionelle Schornsteinkopfverkleidungen zu Sonderkonditionen an. Sorgen Sie rechtzeitig vor, bevor die Feuchtigkeit innen eindringt!

FLACHDACHSANIERUNG zum Aktionspreis! - 20% Rabatt



Feuchtigkeit und Undichtigkeiten kommen oft schleichend, handeln Sie rechtzeitig! Wir bieten Ihnen aktuell Flachdachsanieierungen zu Sonderkonditionen an. Lassen Sie Ihr Dach frühzeitig prüfen und sanieren, bevor das Wasser den Weg nach innen findet.

Kostenfreie Kurzzeitplätze gefordert CDU will Marktbeschickern helfen

■ (mk) Neugraben. Von Seiten des Regionalausschusses Süderelbe ist wiederholt das ausdrückliche fraktionsübergreifende Interesse bekundet worden, den Neugrabener Wochenmarkt mit seinem Angebot an frischen, regionalen und saisonalen Produkten sowie als informeller Begegnungsort zu erhalten und zu fördern. In der November-Sitzung des Ausschusses 2025 wurde von den Markt-Obleuten über die in Teilen schwierige Situation des Neugrabener Wochenmarktes berichtet. Dabei wurde unter anderem auch nachvollziehbar dargestellt, dass das Fehlen kostenfreier Kurzzeitparkplätze in unmittelbarer Marktnähe in relevantem Umfang zu Kundenbeschwerden bis hin zum Fernbleiben von Kunden führen würde. Marktkunden könnte dabei in hilfreicher Weise entgegengekommen werden, indem Parkgebühren und i auch Umwege zu und von den Parkautomaten, die vor Ort



Die CDU fordert die Umsetzung eines kostenlosen Kurzzeitparkens während der Verkaufszeiten des Neugrabener Wochenmarktes in unmittelbarer Marktnähe
Foto: W. Marsand

annähernd den gleichen Zeitaufwand bedeuten wie der Besuch eines Marktstandes, während der Marktzeit wegflihen. Insbesondere in der diesbezüglich relevanten Straße Neugrabener Markt wäre es im Sinne der Kundenfreundlichkeit wünschenswert, während der Marktzeiten kostenfreies Kurzzeit-Parken zu ermöglichen. Ein von der Bezirksabgeordneten Brit-Meike Fischer-Pinz in die Bezirksversammlung einge-reichter CDU-Antrag hat zum Inhalt,

dass das Bezirksamt die Problematik mit den zuständigen Stellen erörtern soll, um die Umsetzung eines kostenlosen Kurzzeitparkens während der Verkaufszeiten des Neugrabener Wochenmarktes in unmittelbarer Marktnähe (insbesondere Straße Neugrabener Markt, ggf. direkt umliegende Straßen) zu ermöglichen. Ein Konzept einschließlich Umsetzungsplanung möge im Regionalausschuss vorgestellt werden, heißt es im Antrag abschließend.

„Wir möchten für die Bewohner im Stadtteil ein Ankerpunkt sein“

Neujahrsempfang des TV Fischbek 2026

Fortsetzung von Seite 1

Lobende Worte fand man seitens des TV Fischbek für die gute Zusammenarbeit mit der bezirklichen Verwaltung. Dies hörte auch der anwesende Harburger Bezirksamtsleiter Christian Carstensen mit Freude.

Im Zentrum der Veranstaltung stand das Thema Ehrenamt und seine notwendige Förderung. Der TV Fischbek engagiert sich nicht nur in der Förderung des Sports, sondern auch mit vielen Sozialprojekten für das Gemeinwesen im Stadtteil. Als ältester Stützpunktverein für Integration in Hamburg organisieren engagierte Mitglieder vielfältige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche wie bei-

spielsweise „Mit Büchern und Bewegung die Stadt entdecken“, die mehrfach ausgezeichnete „Jobmesse Süderelbe“ oder die Initiative „Werk-Hus-Made in Süderelbe“. Projekte, die insbesondere jungen Leuten Orientierung in verschiedenen Lebenslagen geben sollen.

Der Bundesverdienstkreuzträgerin Angelika Czaplinski wurde eine besondere Ehre zuteil. Die Bezirksabgeordneten Beate Pohlmann und Lars Frommann überreichten ihr nun offiziell den bereits im November 2025 verliehenen Süderelbe-Thaler. Damals konnte Czaplinski nicht am Süderelbe-Thaler-Empfang teilnehmen. Weiterhin wurde Czaplinski mit der Ehrenmitgliedschaft des TV Fischbek geehrt.

TV Fischbek-Präsident Jörg Muche betonte in seiner Ansprache das Wesentliche. „Der TVF als feste Größe im südlichen Hamburg soll den Bewohnern ein Anlaufpunkt für Sport, soziales Engagement, Integration und vieles mehr sein. Wir haben im Verein derart viel Expertise, dass wir für viele Probleme Lösungen haben oder entwickeln können. Wir möchten für die Bewohner im Stadtteil ein Ankerpunkt sein. Der TV Fischbek kommt auch in Zukunft seiner sozialen Verantwortung für unseren schönen Stadtteil nach“. Mit einem kleinen Imbiss und kalt-warmen Getränken klang anschließend der Neujahrsempfang aus.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
• Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
• Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
• Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040/333 73 630
Seevetal: 04105/5902629
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Gas • Heizung • Sanitär

ape
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 75 11570

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Sandorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg
info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Garten- und Landschaftsbau PLANUNG & BAU & PFLEGE

DZAFERI
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Zürnkamp 23 • 21217 Seevetal • Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzafari-gmbh.de

Andreas Schmidke Garten- und Landschaftsbau

• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwertechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN Notdienst 24 h
EGGERS Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2 a • 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
• Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 • 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI
Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 • 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de • Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
Malereibetrieb
bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH

Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 702 37 03 • info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung • Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MOBEL DREYER Wir führen die Marke MUSTERRING
Einrichtungshaus Immer aktuelle Kollektionen
Am Geestor 2 • 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen

NORDHAUSEN Raumgestaltung

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Umzüge & Transporte

RTU 040/77 188 444
PROFESSIONELLE
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
www.rtu-hamburg.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
25 Jahre
Francofer Str. 60 1997 2022
Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Funk 0172 - 95 64 954

L&R 040/33474970
0157/30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen
zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 • 22547 Hamburg

„Haifischzähne“ sollen für Sicherheit sorgen

VOLT spricht sich für Prüfung aus

■ (mk) Süderelbe. Im Zuge des Ausbaus der Radroute 10 (Radschnellroute) wurden im Bereich Am Radeland West, ab Hausnummer 84 bis zur Einmündung des Bostelbeker Damms sowie am Tempowerkring, umfangreiche Umbauarbeiten durchgeführt. In diesem Zusammenhang wurden die Vorfahrtsverhältnisse auf „Rechts vor Links“ umgestellt. Diese neue Regelung wird von vielen Verkehrsteilnehmern nach Meinung der Volt-Partei jedoch nicht wahrgenommen. Zahlreiche Kfz-Lenker führen weiterhin so, als besäße die Straße Am Radeland Vorfahrt. Dies führe regelmäßig zu gefährlichen Situationen für Radfahrer, Fußgänger (darunter Schulkinder auf dem Weg zur Haltestelle Zum Fürstenmoor) sowie für den Kfz-Verkehr, heißt es in einem VOLT-Antrag für die Bezirksversammlung, Antragstellerin Isabell Wiest habe dabei einen Schwerpunkt ausfindig gemacht. „Besonders angespannt ist die Lage, wenn es durch Staus auf der A7, dem Fürstenmoordamm und dem Moorburger Bogen zu

Ausweichverkehren kommt. Gerade zu Stoßzeiten (Schichtwechsel, Feierabendverkehr) entsteht an der Engstelle von Am Radeland 84 – 92 eine erhebliche Staubil-

dung. Die unübersichtliche Parksituation verschärft die Problematik zusätzlich. Auch ortsunkundige Fahrer*innen und Einsatzfahrzeuge (Polizei, Rettungsdienst) werden da-



Im Zuge des Ausbaus der Radroute 10 (Radschnellroute) wurden im Bereich Am Radeland West, ab Hausnummer 84 bis zur Einmündung des Bostelbeker Damms sowie am Tempowerkring die Vorfahrtsverhältnisse auf „Rechts vor Links“ umgestellt
Foto: W. Marsand

durch behindert“, führt Wiest aus. Ihr Lösungsvorschlag: Zur besseren Kenntlichmachung der tatsächlichen Vorfahrtslage und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit biete sich die Markierung sogenannter „Haifischzähne“ an. Diese Fahrbahnmarkierungen wiesen auf eine bestehende Wartepflicht im Rahmen von „Rechts vor Links“ hin. Alternativ oder ergänzend könnte das Aufstellen des Verkehrszeichens 102 („Vorfahrt achten“) in Betracht gezogen werden. Beide Maßnahmen würden der klaren Sichtbarmachung bereits geltender Regeln dienen und können präventiv Gefahren reduzieren. Vor diesem Hintergrund erscheint eine fachliche Prüfung der möglichen Markierungs- und Beschilderungsvarianten sinnvoll. Folgerichtig wird der Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg gebeten, sich gegenüber der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei dafür einzusetzen, zu prüfen, ob an den Einmündungen Am Radeland/Zum Fürstenmoor sowie Tempowerkring die Anordnung von „Haifischzähnen“ bzw. alternativ eine Verstärkung der Vorfahrtsregelung durch Verkehrszeichen 102 („Vorfahrt achten“) möglich und verkehrlich sinnvoll sei. Das Ergebnis der Prüfung solle dem Ausschuss für Mobilität und Inneres (MOBI) zeitnah vorgestellt werden.

Finkenwerder trotzte Schnee und Eis Schredderfest sehr gut besucht

■ (au) Finkenwerder. Was ein echter Finkenwerder ist, lässt sich weder von Sturmtief „Ellie“ noch von apokalyptischen Wetterwarnungen beeindrucken: Während in ganz Hamburg diverse Veranstaltungen wegen Schnee und Eis abgesagt wurden, folgten viele Finkenwerder Bürger der Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Finkenwerder, ihren ausgedienten Weihnachtsbaum gegen eine Spende schreddern zu lassen. Dafür hatten die Feuerwehrmänner und -frauen im Vorwege fleißig die Schneemassen im Doggerbankweg 1 weggeschaufelt, um Platz zu machen für Wurst- und Getränkebuden als auch für das riesige Zelt, dass vor dem Feuerwehrhaus aufgebaut worden war. Im Innern der Feuerwehr wartete ein reichlich bestücktes Kuchenbuffett, Kaffee, diverse Kaltgetränke und ein DJ, der den Besuchern bis in den Abend hinein musikalisch ordentlich einheizte. Kurz vor 15 Uhr läuteten die Finkenwerder Jagdhornbläser das Schreddern ein: Zahlreiche große, kleine, gerade,



Unzählige Weihnachtsbäume landeten im Schredder der Freiwilligen Feuerwehr Finkenwerder
Fotos: au

krumme, abgenadelte und noch gut erhaltene Weihnachtsbäume landeten letztendlich alle klein zerschreddert auf einem kleinen Anhänger. Insgesamt an Spenden zusammengekommen sind 394,03 Euro, die die FF Finkenwerder an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger überreichte. Einen kleinen Wermutstropfen gab es dann aber doch: Auch in diesem Jahr konnte die magische Marke von 30.000 Euro Spendeneinnahmen nicht geknackt werden. Ein Grund mehr, auch das 22. Schredderfest im Jahr 2027 genauso perfekt zu organisieren wie die vergangenen!

FAMILIENANZEIGEN

In Hamburg sagt man tschüss

Stefan Tiedke

Du warst einzigartig und bleibst bei uns unvergessen

Dein Jokusch-Team

„Die Sonne deines Lebens ist untergegangen,
aber was uns niemand nehmen kann,
sind die leuchtenden Sterne der Liebe und Erinnerung.“

Astrid Wöllmer

geb. Polger
* 5. Juni 1948 † 23. Dezember 2025

In Liebe und stiller Trauer
**Werner
Tim und Katja
Mathias und Britta**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag 23. Januar 2026,
um 10.30 Uhr auf dem Heidefriedhof Neugraben statt.

„Zu lieben ist Segen, geliebt zu werden – Glück“

Plötzlich und unerwartet verstarb nach kurzer,
schwerer Krankheit unser

Riko Bludau

* 5. Dezember 1943 † 5. Januar 2026

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben

**Astrid
Dennis und Heike mit Antonia
Andreas und Susanne mit Anika und Leonie
Birgit und Bernd mit Kristin**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Harburger Schützengilde v. 1528 e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht,
bekannt zu geben, daß unser Kamerad

Stefan Tiedke

im Alter von nur 51 Jahren viel zu früh verstorben ist.

Stefan gehörte 14 Jahre der Harburger Schützengilde und
der Schützenkompanie an, deren Festoffizier er seit 2022 war.
Seit 2018 Mitglied im Schießclub Oberbürgermeister Grumbrecht.
2024 folgte die Ernennung zum Knopfsergeanten.

Für sein Engagement innerhalb der Gilde sind wir sehr dankbar.

**Die Deputation der Harburger Schützengilde v. 1528 e.V.
Die Schützenkompanie
Die Knopfsergeantenvereinigung
SC Oberbürgermeister Grumbrecht**

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 20. Januar 2026, um 12.30 Uhr
in der Kapelle des Neuen Friedhofs Harburg, Bremer Straße 236 statt.
Die Kameraden bitte im Schützenanzug erscheinen. Wahlweise statt
Blumen bitte Spenden an die Hamburger Krebsgesellschaft e.V.
IBAN: DE09 2005 0550 1234 1313 55, Stichwort Stefan Tiedke

Am 25.12.2025 verstarb unser geschäftsführender
Gesellschafter und Firmenmitbegründer

Stefan Tiedke

Nachdem wir lange mit ihm gehofft haben,
macht uns sein früher Tod fassungslos und traurig.

Wir verlieren mit ihm einen wunderbaren Menschen, der
mit seinem großen Engagement und seinem ausgeprägten
Verantwortungsgefühl das Unternehmen geprägt hat.

Beruflich wie menschlich hinterlässt er eine große Lücke

- Statt Karten -

Robert Jentzsch

† 30.11.2025

Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an die
schöne Zeit, die wir zusammen verbringen durften.

Allen, die in den Tagen des Abschieds und der Trauer ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise mit lieben Worten, Briefen
und den zahlreichen Spenden zum Ausdruck gebracht haben,
sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Jutta Jentzsch

Finkenwerder, im Januar 2026

Bestattungen H.-J. Lüdders

Es geschehen Dinge, die wir nicht begreifen, und wir stehen machtlos und stumm daneben.

Stefan Tiedke

* 28. August 1974 † 25. Dezember 2025

Nach langer, mit Tapferkeit, Geduld und immer neuer Hoffnung
ertragener Krankheit hat Gott ihn abberufen.

In Liebe und Dankbarkeit
**Manuela und Lara
Renate
Bettina, Angel und Kinder
Frank, Bianca und Kinder**

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Dienstag, 20. Januar 2026 um 12.30 Uhr
in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg.

Wer anders als durch Blumen seine Anteilnahme ausdrücken möchte, den bitten wir um eine Spende an
die Hamburger Krebsgesellschaft e.V., IBAN: DE09 2005 0550 1234 1313 55, Stichwort: Stefan Tiedke.

Schützenverein Marmstorf von 1897 e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht,
mitzuteilen, dass unser Mitglied, Knopfsergeant,
1. Festleiter und Ehrenmitglied im Spielmannszug

Stefan Tiedke

Im Alter von 51 Jahren verstorben ist.

Stefan war unserem Verein seit 2004 treu verbunden.
Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahr

In stiller Trauer

**Der Vorstand, die Knopfsergeanten,
der Spielmannszug**

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am 20.01.26
um 12.30 Uhr auf dem Neuen Friedhof Harburg. Die Schützen
treffen sich in Schützenanzug vor Ort.

Der Tod ist
die Grenze
des Lebens,
nicht aber
der Liebe.

Große Auswahl
an exklusiven

**Trauer-
Drucksachen**

**Boback
Medienmanagement
GmbH**

Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Telefon: (040) 70 10 17-0

FAMILIENANZEIGEN

Meine Kräfte sind am Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ingeborg Anders
geb. Lohse
* 29. Juni 1934 † 20. Dezember 2025

Wir werden Dich vermissen
Thomas und Sabine mit Clemens und Sonja
Christine mit Lennart und Henrike

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wenn ihr mich sucht,
so sucht mich in eurem Herzen.

Waldtraut Rühmann
* 15. September 1930 † 30. Dezember 2025

Manfred und Manuela
Katharina und Maik mit Finn

Finkenwerder

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am Freitag, dem 23. Januar 2026, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder.
Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg

Bestattungen H.-J. Lüdders

Traurig nehmen wir Abschied von

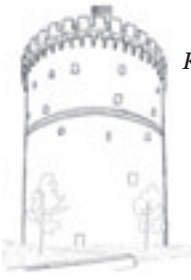
Gerd Hein
* 24. Januar 1946 † Dezember 2025

Dein Herz soll in Frieden ruhen.

Im Namen aller Freunde
Anke, Gisela und Jürgen

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.

Konstantinos Pourpoutidis
* 21. Mai 1932 † 14. Dezember 2025

 *Dietmar Pourpoutides
Katrin Pourpoutides und Uwe Sonnenberg
Nadine und Nenad Golubovic
mit Luka und Tajan
Tayfun Pourpoutides
Jessica Luczak
Annika Kragge
Sarah Kragge
sowie alle Angehörigen*

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 21. Januar 2026,
um 12.30 Uhr in der Kapelle des Langenbeker Friedhofes statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung.

Vor 4 ½ Jahren hast Du Dich in Deine Welt geflüchtet,
nun verabschiedest Du Dich endgültig von uns,
um endlich dort anzukommen,
wo Du die letzten Jahre hin wolltest - zu Deinem Mann.

Wir nehmen traurig Abschied von meiner geliebten Mutter,
Schwiegermutter, Omi, Uromi, Schwester, Schwägerin und Tante

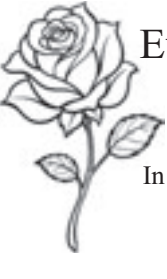
Marga Werner
geb. Saft
* 26. März 1937 † 2. Januar 2026

Deine Marina und Thomas, Rebecca und Murphy🐾
Ben und Sabrina mit Matteo und Rafael
Heiner und Bärbel mit Kindern und Enkelkindern
Harald, Christa und Christian

Die Beisetzung hat stattgefunden.

sien.Tied Bestattungen

Kleine Möwe, wenn der Südwind weht
Dann erwacht die große Sehnsucht auch in mir
Meine Wünsche, meine Träume
Send ich übers weite Meer zu dir.

 **Eva-Lina Karla Maria Rathjen**
geb. Prütz
* 14.12.1930 † 05.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Peter und Anke
Carry, Farina, Nils und Alva
Jan und Luna

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungen H.-J. Lüdders

• Verlobung • Hochzeit
• Geburt • Danksagungen
• Grußanzeigen

Familienanzeigen
in
der neue RUF
Ihre Bestattung
mit Würde und
in Hamburgs Süden

**Ganz einfach telefonisch
aufgeben.**

Telefon (040) 70 10 17 11

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mama,
Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Lenchen Eßling
geb. Becker
* 23. August 1940 † 7. Januar 2026

In Liebe
Deine Meike
Erna und Manfred
Michael und Nadine
Andreas
Jonas, Lukas

Finkenwerder

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, dem 22. Januar 2026,
um 11.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder.
Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis statt.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende
an den „ASB - Sozialstation Finkenwerder“.
Konto: ASB Sozialeinrichtung Hamburg GmbH
IBAN: DE62 2005 0550 1219 1202 33, Hamburger Sparkasse.
Verwendungszweck: „Sozialstation Finkenwerder - Lenchen Eßling“

Bestattungen H.-J. Lüdders

Leuchtende Tage.
Nicht weinen, dass sie vorüber;
lächeln, dass sie gewesen sind.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von Müttern,
Oma und Uroma

Greta Gottwald
geb. Goullon
* 12. Oktober 1937 † 3. Januar 2026

Wiebke und Joannis
Elias, Tom und Karla
Volker und Claudia
Johanna, Jonathan und Marleen
Jochen und Petra
Lineke, Jannes und Lucie
Sabine und Manfred
Nina, Patico und Familie
Jessica und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag,
dem 19. Januar 2026, um 14:00 Uhr, in der Kapelle des Neuen
Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg, statt.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um
eine Spende an den Hospizverein Hamburger Süden e.V.,
IBAN: DE50 2075 0000 0010 0085 22,
Kennwort: "Kranzspende Greta Gottwald".

Du fehlst uns sehr und wir erinnern uns
in Liebe und Dankbarkeit an die schöne Zeit,
die wir zusammen verbringen durften.

Ursel Gier
geb. Albrecht
† 10.12.2025

Wir bedanken uns von Herzen für die mitfühlende Anteilnahme,
die liebevollen Worte - gesprochen oder geschrieben -
Umarmungen sowie für die zahlreichen Spenden an das
DRK-Hospiz für Hamburgs Süden.

Besonders danken wir Pastor Florian Schneider für seine
einfühlsamen Worte, dem Bestattungsinstitut Lüdders für die
würdevolle Ausführung und Begleitung und dem DRK-Hospiz
für Hamburgs Süden für die wunderbare liebevolle Pflege.

Petra und Sven **Dagmar und Edgar** **Daniel**

Neu Wulmstorf, im Januar 2026

Bestattungen H.-J. Lüdders

GRABMALE seit **1860**

*Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten –
Grabmale – Marmor und Granit*

John Köster

Hasselwerder Straße 154 · 21129 Hamburg-Neuenfelde
Telefon: 040 7459304 · info@john-koester.de · www.john-koester.de
Ausstellung: Falkenbergsweg 142 · 21149 Hamburg · Telefon: 040 7019570

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und
führt mich zum frischen Wasser.
Und ob ich schon wanderte, im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück,
denn du bist bei mir; dein Stecken und Stab trösten mich.
Psalm 23

Nach einem langen und erfüllten Leben entschlief
meine liebe Frau, unsere liebevolle Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Schwester und Tante

Annemarie Wittstock
geb. Meyer
* 11. Juli 1935 † 7. Januar 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Lothar
Andreas
Susanne, Linus und Chiara
Birgitt und Thomas
Fabian, Lennart und Leonie
Edda
Ute und Regina
und allen Angehörigen



Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Somewhere
over the rainbow...

Jutta Franziska Paul
geb. Binder
* 1. März 1943 † 8. Januar 2026

In liebevoller Erinnerung
Michael und Anja
mit Pia-Franziska und John-Peter, Ana und Florian
Oliver und Regine mit Rabea, Hendrik und Katharina

Die Trauerfeier findet am Montag, den 26. Januar 2026 um
14:00 Uhr in der Cornelius-Kirche in Fischbek,
Dritte Meile 1, 21149 Hamburg, statt.

Juttas Wunsch war; anstelle freundlich zugedachter Blumen
und Kränze, eine Spende zugunsten der Lebensmittelausgabe
Fischbek e.V. an die Ev.-luth. Michaeliskirchengemeinde
Neugraben-Fischbek, IBAN: DE45 5206 0410 5406 4460 00,
Stichwort: Jutta Paul.

Die Beisetzung findet zu einem späteren Termin im engsten Familienkreis statt.

Tag und Nacht Круглосуточно

 **ALSCHER**
Bestattungen GmbH
Ритуальные услуги

**Wir stehen Ihnen
liebevoll zur Seite.**

В это скорбное время
мы рядом с Вами.

Cuxhavener Str. 307
21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de

040/70 20 00 43

Ganz schön
maritim.

 **FRITZ LEHMANN**
BEERDIGUNGSGESAMTSTÄTTE

Die Seebestattung –
eine besondere Zeremonie.

040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Tanja Roll und das HirschParkTrio

Gypsy-Swing auf der MS Altenwerder

■ (mk) Finkenwerder. „Leinen los“ für einen Abend voller Charme, Vielfalt und großer Stimme an Bord der MS Altenwerder. Tanja Roll, eine vielseitige Sängerin und ausgebildete Musicaldarstellerin, ist nicht nur live eine beeindruckende Präsenz, sie war auf zahlreichen deutschen Bühnen zu Hause – vom Variété in Berlin über Schmidts Tivoli bis zur Neuen Flora bei „Dirty Dancing“ – und bereichert ihr Programm mit eigenem Witz und augenzwinkernden deutschen Texten. Begleitet von Akkordeon, Gitarre und Kontrabass entfaltet das Hirsch

ParkTrio eine besondere Klangwelt, die Liebhaber feiner Klänge ebenso anspricht wie alle, die einfach einen außergewöhnlichen Abend erleben möchten. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend, der Seele, Füße und Herz gleichermaßen berührt.
Samstag 24.01.26, Kulturschiff MS Altenwerder, Finkenwerder Kutterhafen, Beginn 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 15 Euro, Vorverkauf über die Bücherinsel Finkenwerder, Kartenreservierung über karten@ms-altenwerder.de, Imbiss an Bord.



Tanja Roll ist nicht nur live eine beeindruckende Präsenz – sie und das HirschParkTrio bereichern ihr Programm mit eigenem Witz und augenzwinkernden deutschen Texten
Foto: HirschParkTrio

Ladesäulenausbau großflächig

Gemeinsamer Antrag von SPD und Grünen



SPD und Grüne fordern eine flächendeckendere Abdeckung des Bezirks Harburg mit Ladesäulen wie hier in Neugraben
Foto: W. Marsand

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Der Ladesäulenausbau in Hamburg und auch im Bezirk Harburg schreite nach Auffassung von SPD und Grünen immer weiter voran. Nahezu wöchentlich würden neue Ladesäulen der Öffentlichkeit übergeben. Der Ausbau erfolge auf Grundlage eines Konzessionsverfahrens aus dem Jahr 2024, in dem Suchräume zur Errichtung von Ladestationen definiert wurden. Die Suchräume und die für die jeweiligen Räume zuständigen Ladesäulentreiber seien im Geoportal Hamburg einzusehen unter <https://geoportal-hamburg.de/?Map/layerIds=19969,31173,31174,31175,31176,31177,31178&visibility=true,true,true,true,true,true&transparency=0,0,0,0,0,0,0&Map/center=%5b566548.6871356688,5934655.1295858985%5d&Map/zoomLevel=5>, erläutern Genossen und Grüne. Diese zeigen sich aber unzufrieden mit der Abdeckung der Ladesäulen im Bezirk Harburg. Es falle auf, so SPD und Grüne in einem Antrag für die Bezirksversammlung Harburg, dass einige Gebiete nicht abgedeckt seien. So wären in Süderelbe das ganze Hamburger Alte Land, der gesamte Fischbeker Heidbrook, Teile von Sandbek, die Siedlung um den Scharlbarg, die Sied-

lung Falkenberg (südlicher Teil), Altwiedenthal, nördliche Teile von Hausbruch (Emmi-Ruben-Weg, Kreetortring u.a.) und Teile des Vogelkamps nicht erschlossen. In Harburg würde das auf Bostelbek, das Gebiet um den Milchgrund, die S-Bahn-Station Heimfeld, die TU und Teile von Wilstorf und Langenbek zutreffen. Da insbesondere Bewohner von Mehrfamilienhäusern beim Umstieg auf Elektromobilität auf öffentliche Ladesäulen angewiesen seien, wäre es erforderlich, auch Gebiete mit dichter Bebauung als Suchräume auszuweisen, erklären SPD und Grüne.
In einem gemeinsamen Antrag wird der Vorsitzende der Bezirksversammlung gebeten, sich bei der BWA dafür einzusetzen, die Suchräume im Bezirk Harburg zu erweitern und dabei insbesondere diese Gebiete zu überprüfen: Estebogen in Cranz, Seehofsiedlung in Neuenfelde, Fischbeker Heidbrook, westlicher Teil von Sandbek, Siedlung um den Scharlbarg, westlicher Teil des Vogelkamps, Hausbrucher Straße/Kreetortring sowie Gebiet um Milchgrund, Heimfelder Straße zwischen Milchgrund und S-Bahn, Meyerstraße und Umgebung.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre
Juwelier Kosche
– über 45.000 zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Hamburger Comedypokal im JoLa

Jane Mumford und Max Osswald zu Gast

■ (mk) Neugraben. Am 30. Januar um 20 Uhr macht der 23. Hamburger Comedypokal Station im JoLa des Kulturhauses Süderelbe. In der Hauptrunde treten die Comedians Jane Mumford und Max Osswald gegeneinander an und versuchen, Publikum und Hausjury für den Einzug ins Halbfinale zu begeistern.
Jane Mumford, in Berlin lebende Comedienne, verbindet Comedy und Kabarett und blickt mit viel Selbstironie auf die Tücken des Erwachsenwerdens. Zwischen Jugendsehnsucht, Overthinking, Weltschmerz und den dunklen Schatten der Nacht erzählt sie von Coolnessdruck, Liebeschaos und der Frage, ob man je wirklich aus dem Teenie-Zustand herauswächst. Max Osswald aus München gilt als einer der spannendsten Newcomer der deutschen Comedyszene und stand bereits im Vorprogramm von Michael Mittermeier im Circus Krone. In seinem Programm „Freude“ erzählt er vom Älterwerden, Uncool-Sein, seinem FSJ im Kindergarten und betrachtet Kinderlieder, Popmusik und Deutschrap mit viel Gesellschaftscomedy, Kreativität und reflektiertem Humor. Moderator Felix Treder führt mit viel Witz und



In der Hauptrunde treten die Comedians Jane Mumford und Max Osswald gegeneinander an und versuchen, Publikum und Hausjury für den Einzug ins Halbfinale zu begeistern
Foto: Mumford-Osswald

Schlagfertigkeit durch den Abend und verbindet die Auftritte der beiden Comedians zu einem kurzweiligen Wettbewerb um die Gunst von Publikum und Jury.
Tickets für 18 Euro gibt es online über die Website des Kulturhauses. Gerne auch mit Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder über die Tickethotline 040 7960048. Restkarten für 20 Euro an der Abendkasse.
Freitag, 30. Januar, 20 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE!
JANUAR 2026
BIS ZU 35% SPAREN

SIE SPAREN 31% Emser® Nasendusche + 4 Beutel Nasenspülsalz 1 Packung statt € 18,90¹⁾ € 12,95 Freundschaftspreis PZN 12615385	SIE SPAREN 24% orthomol immun Trinkfläschchen/Tabletten 30 Tagesportionen statt € 72,99¹⁾ € 54,95 Freundschaftspreis PZN 1319991	SIE SPAREN 26% ACC® akut 600 10 Brausetabletten statt € 12,20¹⁾ € 8,95 Freundschaftspreis PZN 6197481	SIE SPAREN 35% Gingium® 120 mg 120 Filmtabletten statt € 92,99¹⁾ € 59,95 Freundschaftspreis PZN 14171188
SIE SPAREN 25% Vigantolvit® Vitamin D3 2000 I.E. 120 Kapseln statt € 17,99¹⁾ € 13,45 Freundschaftspreis PZN 12423869	SIE SPAREN 20% Eucerin® Anti-Age Hyaluron-Filler + Elasticity Creme Tag LSF 30 50 ml statt € 41,45¹⁾ € 32,95 Freundschaftspreis 1 l = € 659,00 PZN 16154610	SIE SPAREN 23% Grippostad® C Hartkapseln 24 Stück statt € 16,99¹⁾ € 12,95 Freundschaftspreis PZN 571748	SIE SPAREN 35% Diclox forte 20 mg/g Gel 100 g statt € 19,99¹⁾ € 12,95 Freundschaftspreis 1 kg = € 129,50 PZN 16705004
SIE SPAREN 28% Aspirin® Plus C 20 Brausetabletten statt € 13,99¹⁾ € 9,95 Freundschaftspreis PZN 1894063	SIE SPAREN 25% Sinupret® extract 20 überzogene Tabletten statt € 16,81¹⁾ € 12,45 Freundschaftspreis PZN 9285530	SIE SPAREN 28% Wick VapoRub Erkältungssalbe im Applikator 35 g statt € 13,99¹⁾ € 9,95 Freundschaftspreis 1 kg = € 284,29 PZN 19223091	15% GUTSCHEIN AUF IHREN GESAMTEN EINKAUF Ausgenommen sind rezept- oder verschreibungspflichtige Medikamente sowie Aktionsangebote und Zuzahlungen. Nur ein Gutschein pro Person und Einkauf pro Monat. gültig im Januar 2026

1) Eigener ehemaliger Verkaufspreis; zugleich niedrigster Verkaufspreis der letzten 30 Tage. 2) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Stand 12/2025